MEHRFAMILIENWOHNHAUS Zentagasse 40-42, 1050 Wien

Bestandsenergieausweis

Seiten: 53



Verfasser:

FCP Fritsch, Chiari & Partner ZT GmbH

Marxergasse 1 B, 1030 Wien



FCP Fritsch, Chiari & Partner ZT GmbH Marxergasse 1 B · 1030 Wien · Österreich T +43 1 90 292.0 · F +43 1 90 292.9000 fcp@fcp.at · www.fcp.at

IDEEN WERDEN WIRKLICHKEIT

Projekt	Mehrfamilienhaus Zentagasse 40-42,	GZ	23/1001-63	Datum	26.01.2024
	1050 Wien	Bearbeiter/in	BDa	Seite	2 / 53

Erstellt von Datum Art der Änderung

1. Allgemeines

Projekt

Mehrfamilienwohnhaus Zentagasse 40-42, 1050 Wien

Auftraggeber

WEG 1050 Wien, Zentagasse 40-42 c/o Österreichsiches Volkswohnwerk, Gemeinnützige Ges. m. b. H. Bruno-Marek-Allee 23, 1020 Wien

Verwendete Unterlagen

Bestandsplan von Arch. DI Wolf Klerings Grundrisse M 1:100 vom April 1997

Energieausweis von Ing. Andreas Finker BAUUNDCO GmbH, vom 22.01.2013.

Aufgabenstellung

Die bauphysikalische Berechnung bezieht sich auf das Wohngebäude in 1050 Wien, Zentagasse 40-42. Für das Wohngebäude und die Gewerbeflächen im EG werden Bestandsenergieausweise erstellt.

Grundlagen

OIB-Richtlinien, Richtlinien des Österreichischen Instituts für Bautechnik OIB-Richtlinie 6 – Energieeinsparung und Wärmeschutz (April 2019) Leitfaden Energietechnisches Verhalten von Gebäuden (April 2019) Begriffsbestimmungen (April 2019) Zitierte Normen und sonstige technische Regelwerke (April 2019)

ÖNORMEN, Österreichisches Normungsinstitut

ÖNORM B 1800 - Ermittlung von Flächen und Rauminhalten von Bauwerken und zugehörigen Außenanlagen (August 2013) ÖNORM B 8110 – Teile 1-7

Wärmeschutz im Hochbau

Erläuterungen

Die Bauteilaufbauten und Haustechnikangeben wurden entsprechend dem vorliegenden Energieausweis (BAUUNDCO GmbH) und ergänzenden Angaben der Hausverwaltung übernommen.

Jene Bereiche der Feuermauern, welche zu beheizten Nachbargebäuden angrenzen, wurden in der Berechnung nicht berücksichtigt.

Die Begehung im August 2023 hat gezeigt, dass der Keller nur durch Abwärme der haustechnischen Anlagen beheizt bzw. frostfrei gehalten wird. Der Müllraum ist von Innen gedämmt und wird ausgerechnet. Der Dachaufstieg ist auf der obersten Decke gedämmt. Diese Bereiche werden im Energieausweis ausgerechnet.



FCP Fritsch, Chiari & Partner ZT GmbH Marxergasse 1B · 1030 Wien · Österreich T +43 1 90 292.0 · F +43 1 90 292.9000 fcp@fcp.at · www.fcp.at

IDEEN WERDEN WIRKLICHKEIT

Projekt	Mehrfamilienhaus Zentagasse 40-42,	GZ	23/1001-63	Datum	26.01.2024
	1050 Wien	Bearbeiter/in	BDa	Seite	3 / 53

v. Erstellt von Datum Art der Änderung

2. Verbesserungsmaßnahmen

Gemäß OIB Leitfaden Energietechnisches Verhalten von Gebäuden (2019) sind zu den im Folgenden angeführten Bereichen mindestens zwei Verbesserungsmaßnahmen anzuführen:

- Maßnahmen zur Verbesserung der thermischen Qualität der Gebäudehülle,
- Maßnahmen zur Verbesserung der energetischen Effizienz der haustechnischen Anlagen,
- Maßnahmen zur verstärkten Nutzung erneuerbarer Energieträger,
- Maßnahmen zur Verbesserung organisatorischer Maßnahmen,
- Maßnahmen zur Reduktion der CO₂-Emissionen.

<u>Verbesserungsmaßnahmen</u>

Um die aktuelle Anforderung an Gebäude für die größere Renovierung gemäß OIB RL 6 (2019) zu erfüllen, könnten folgende Maßnahmen umgesetzt werden:

Tausch der Fenster und Fenstertüren

Durch den Tausch der Fenster und Fenstertüren auf hochwertige Dreischeiben-Wärmeschutzverglasung kann der Heizwärmebedarf HWB und Kohlendioxidemissionen CO2 um eine Energieeffizienzklasse reduziert werden.

Dämmung der Gebäudehülle

Durch die umfassende Dämmung der Gebäudehülle gemäß dem Stand der Technik, wird eine weiterführende Verbesserung der Energieeffizienzskala von Heizwärmebedarf HWB, Primärenergiebedarf PEB, Kohlendioxidemissionen CO2, und Gesamtenergieeffizienzfaktor f_{GEE} erreicht.

Hierzu sind folgende ca. Dämmstärken erforderlich:

- Außenwand ca. 20cm Wärmedämmung, (Aufdopplung der bestehenden Dämmung möglich)
- Decke zu Außen unten (Rampe, Überstand) ca. 20cm Dämmung (Aufdopplung der bestehenden Dämmung möglich)
- Dach ca. 25cm Wärmedämmung
 (zB bei Erneuerung / Reparatur, soweit es die Konstruktion zulässt)
- Decke zu unbeheiztem KG / Rampe / Müllraum ca. 12cm Dämmung (Aufdoppelung der bestehenden Dämmungen, soweit es die Raumhöhe erlaubt)

Nachhaltigeres Heizungssystem / Wartung

Das Gebäude ist bereits an die Fernwärme angeschlossen. Wenn Verbesserungen am Gebäude durchgeführt werden, kann geprüft werden ob Vorlauftemperaturen angepasst werden können. Bei Umbau oder Ersatz der Leitungen sollten diese gegen neue und gut gedämmte Rohre ersetzt werden.

Photovoltaik

Die Installation einer Photovoltaikanlage hat positive Auswirkungen auf die Energieeffizienz des Gebäudes. Der Strom kann für allgemein Bereiche verwendet werden oder über Mietermodelle an diese mittels Smart Meter weiterverrechnet werden.

Energieausweis für Wohngebäude



OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: April 2019

BEZEICHNUNG	Zentagasse Straßentrakt	Umsetzungsstand	Ist-Zustand
Gebäude(-teil)	Wohnen Stiege 1	Baujahr	1997
Nutzungsprofil	Wohngebäude mit 10 und mehr Nutzungseinheiten	Letzte Veränderung	
Straße	Zentagasse 40-42/1	Katastralgemeinde	Margarethen
PLZ/Ort	1050 Wien-Margareten	KG-Nr.	01008
Grundstücksnr.	231/1	Seehöhe	179 m

SPEZIFISCHER REFERENZ-HEIZWÄRMEBEDARF, PRIMÄRENERGIEBEDARF, KOHLENDIOXIDEMISSIONEN und GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR jeweils unter STANDORTKLIMA-(SK)-Bedingungen HWB_{Ref, SK} PEB_{SK} CO_{2eq,SK} f_{GEE, SK} A ++ A + B B C D E F

 $\mathsf{HWB}_\mathsf{Ref}$. Der $\mathsf{Referenz}$ -Heizwärmebedarf ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

WWWB: Der **Warmwasserwärmebedarf** ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

HEB: Beim **Heizenergiebedarf** werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasserwärmebedarf die Verluste des gebäudetechnischen Systems berücksichtigt, dazu zählen insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteilung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

HHSB: Der **Haushaltsstrombedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht in etwa dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch eines österreichischen Haushalts.

RK: Das **Referenzklima** ist ein virtuelles Klima. Es dient zur Ermittlung von Energiekennzahlen. **EEB:** Der **Endenergiebedarf** umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den Haushaltsstrombedarf, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

f_{GEE}: Der **Gesamtenergieeffizienz-Faktor** ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

PEB: Der **Primärenergiebedarf** ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primärenergiebedarf weist einen erneuerbaren ($PEB_{ern.}$) und einen nicht erneuerbaren ($PEB_{nern.}$) Anteil auf.

 ${
m CO_2eq}$: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnenden **äquivalenten** Kohlendioxidemissionen (Treibhausgase), einschließlich jener für Vorketten.

SK: Das **Standortklima** ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OIB-Richtlinie 6 "Energieeinsparung und Wärmeschutz" des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU vom 19. Mai 2010 über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden bzw. 2018/844/EU vom 30. Mai 2018 und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist für Strom: 2013-09 – 2018-08, und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

Energieausweis für Wohngebäude



OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: April 2019

GEBÄUDEKENNDATEN				EA	A-Art:
Brutto-Grundfläche (BGF)	1.562,2 m²	Heiztage	243 d	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Bezugsfläche (BF)	1.249,8 m²	Heizgradtage	3651 Kd	Solarthermie	0,9 m²
Brutto-Volumen (V _B)	5.618,3 m³	Klimaregion	N	Photovoltaik	- kWp
Gebäude-Hüllfläche (A)	1.067,2 m²	Norm-Außentemperatur	-11,3 °C	Stromspeicher	- kWh
Kompaktheit (A/V)	0,19 1/m	Soll-Innentemperatur	22,0 °C	WW-WB-System (primär)	kombiniert
charakteristische Länge (ℓ_c)	5,26 m	mittlerer U-Wert	0,750 W/m²K	WW-WB-System (sekundär, opt.)	-
Teil-BGF	- m²	LEK _T -Wert	31,01	RH-WB-System (primär)	Fernwärme
Teil-BF	- m²	Bauweise	mittelschwere	RH-WB-System (sekundär, opt.)	-
Teil-V _B	- m³				

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Referenzklima)

		Ergebnisse	
Referenz-Heizwärmebedarf	$HWB_{Ref,RK} =$	41,2	kWh/m²a
Heizwärmebedarf	HWB _{RK} =	41,2	kWh/m²a
Endenergiebedarf	EEB _{RK} =	178,4	kWh/m²a
Ge samt en er gie ef fizienz - Faktor	$f_{GEE,RK} =$	2,13	
Erneuerbarer Anteil			

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Standortklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	$Q_{h,Ref,SK} =$	72.325 kWh/a	$HWB_{Ref,SK} =$	46,3 kWh/m²a
Heizwärmebedarf	$Q_{h,SK} =$	70.342 kWh/a	HWB _{SK} =	45,0 kWh/m²a
Warmwasserwärmebedarf	$Q_{tw} =$	15.966 kWh/a	WWWB =	10,2 kWh/m²a
Heizenergiebedarf	$Q_{H,Ref,SK} =$	260.153 kWh/a	HEB _{SK} =	166,5 kWh/m²a
Energieaufwandszahl Warmwasser			e _{AWZ,WW} =	7,53
Energieaufwandszahl Raumheizung			e _{AWZ,RH} =	1,94
Energieaufwandszahl Heizen			e _{AWZ,H} =	2,95
Haushaltsstrombedarf	Q _{HHSB} =	35.581 kWh/a	HHSB =	22,8 kWh/m²a
Endenergiebedarf	Q _{EEB,SK} =	295.734 kWh/a	EEB _{SK} =	189,3 kWh/m²a
Primärenergiebedarf	$Q_{PEB,SK}$ =	140.889 kWh/a	PEB _{SK} =	90,2 kWh/m²a
Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	$Q_{PEBn.ern.,SK} =$	40.009 kWh/a	PEB _{n.ern.,SK} =	25,6 kWh/m²a
Primärenergiebedarf erneuerbar	$Q_{PEBern.,SK} =$	100.880 kWh/a	PEB _{ern.,SK} =	64,6 kWh/m²a
äquivalente Kohlendioxidemissionen	$Q_{CO2eq,SK} =$	14.547 kg/a	CO _{2eq,SK} =	9,3 kg/m²a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor			$f_{GEE,SK} =$	2,13
Photovoltaik-Export	Q _{PVE,SK} =	0 kWh/a	PVE _{EXPORT,SK} =	0,0 kWh/m²a

ERSTELLT

GWR-Zahl		ErstellerIn F(CP - Fritsch, Chiari & Partner ZT GmbH
Ausstellungsdatum	26.01.2024	Unterschrift	FCP Fritsch, Chiari & Partner ZT GmbH Marxergasse 1 B · 1030 Wien · Österreich
Gültigkeitsdatum	25.01.2034		T +43 1 90 292.0 : E +43 1 90 292.9000 fep@fcp.at · www.fcp.at
Geschäftszahl	23-1002		TUSTIBLEN WERDEN WIRKLICHKEIT

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.

Wohnen S	tiege 1
----------	---------

gegen Außen	Le	728,03	
über Unbeheizt	Lu	0,00	
über das Erdreich	Lg	0,00	
Leitwertzuschlag für linienförmige und punktförmige Wärmebrücken		72,80	
Transmissionsleitwert der Gebäudehülle	LT	800,83	W/K
Lüftungsleitwert	LV	419,81	W/K
Mittlerer Wärmedurchgangskoeffizient	Um	0,750	W/m

... gegen Außen, über Unbeheizt und das Erdreich

Bauteile gegen Außenluft

		m²	W/m²K	f	f FH	W/K
Ost-No	rd-Ost					
AF01	094/240	9,04	1,900	1,0		17,18
AF01	105/154	19,44	1,900	1,0		36,94
AF01	125/154	7,72	1,900	1,0		14,67
AF01	183/240	35,12	1,900	1,0		66,73
AF01	120/210	2,52	1,900	1,0		4,79
AT01	170/210	3,57	1,900	1,0		6,78
AW01	Außenwand	203,29	0,500	1,0		101,65
AW01	Außenwand	6,96	0,500	1,0		3,48
		287,67				252,22
Ost-No	rd-Ost, 60° geneigt					
DA01	Dachschräge	16,63	0,200	1,0		3,33
AF01	114/118	9,45	1,900	1,0		17,96
		26,08				21,29
Ost-No	rd-Ost, 15° geneigt					
DA01	Dachschräge	113,23	0,200	1,0		22,65
		113,23				22,65
Süd-Sü	id-Ost					
AF01	100/140	5,60	1,900	1,0		10,64
AW01	Außenwand	37,17	0,500	1,0		18,59
		42,77				29,23
West-S	üd-West					
AF01	105/154	38,88	1,900	1,0		73,87
AF01	114/114	2,60	1,900	1,0		4,94
AF01	230/305	56,16	1,900	1,0		106,70
AT01	204/200	12,24	1,900	1,0		23,26
AW01	Außenwand	179,94	0,500	1,0		89,97
AW01	Außenwand	57,04	0,500	1,0		28,52
		346,86				327,26
West-S	üd-West, 15° geneigt					
DA01	Dachschräge	89,96	0,200	1,0		17,99
		89,96				17,99
Nord-N	ord-West					
AF01	100/140	5,60	1,900	1,0		10,64

Leitwerte

Zentagasse Straßentrakt - Wohnen Stiege 1

Nord-N	ord-West				
AW01	Außenwand	37,17	0,500	1,0	18,59
		42,77			29,23
Horizoi	ntal				
DA02	Decke Terrassen	94,67	0,200	1,0	18,93
DE02	Decke über Außenluft	23,12	0,400	1,0	9,25
		117,79			28,18

Summe **1.067,20**

... Leitwertzuschlag für linienförmige und punktförmige Wärmebrücken

Leitwerte über Wärmebrücken

Wärmebrücken pauschal 72,80 W/K

... über Lüftung

Lüftungsleitwert

Fensterlüftung 419,81 W/K

Lüftungsvolumen $VL = 3.249,37 \text{ m}^3$ Luftwechselrate n = 0,38 1/h

Zentagasse Straßentrakt - Wohnen Stiege 1

Wohnen Stiege 1

Wirksame Wärmespeicherfähigkeit der Zone

mittelschwere Bauweise

Interne Wärmegewinne

Wohngebäude mit 10 und mehr Nutzungseinheiten

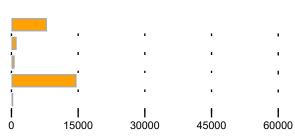
qi = 4,06 W/m2

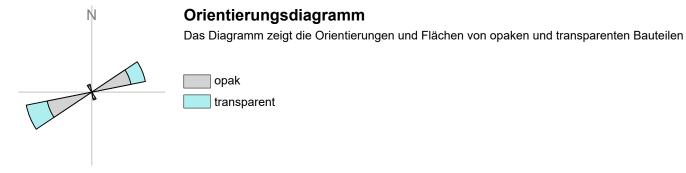
Solare Wärmegewinne

Transpar	Transparente Bauteile		Fs -	Summe Ag m2	g -	A trans,h m2
Ost-No	ord-Ost					
AF01	094/240	4	0,40	6,52	0,670	1,54
	keine Sonnenschutzeinrichtung (a m,s,c = 0)		,	•	•	,
AF01	105/154	12	0,40	13,69	0,670	3,23
	keine Sonnenschutzeinrichtung (a m,s,c = 0)					
AF01	125/154	4	0,40	5,64	0,670	1,33
	keine Sonnenschutzeinrichtung (a m,s,c = 0)					
AF01	183/240	8	0,40	28,67	0,670	6,77
	keine Sonnenschutzeinrichtung (a m,s,c = 0)					
AF01	120/210	1	0,40	1,76	0,670	0,41
	keine Sonnenschutzeinrichtung (a m,s,c = 0)					
AT01	170/210	1	0,40	2,49	0,670	0,59
	keine Sonnenschutzeinrichtung (a m,s,c = 0)					
		30		58,79		13,89
Ost-No	ord-Ost, 60° geneigt					
AF01	114/118	7	0,40	6,47	0,670	1,52
	keine Sonnenschutzeinrichtung (a m,s,c = 0)					
		7		6,47		1,52
Süd-Sü	id-Ost					
AF01	100/140	4	0,40	3,84	0,670	0,90
	keine Sonnenschutzeinrichtung (a m,s,c = 0)		,	•	•	,
		4		3,84		0,90
West-S	Süd-West					
AF01	105/154	24	0,40	27,38	0,670	6,47
	keine Sonnenschutzeinrichtung (a m,s,c = 0)					
AF01	114/114	2	0,40	1,76	0,670	0,41
	keine Sonnenschutzeinrichtung (a m,s,c = 0)					
AF01	230/305	8	0,40	47,91	0,670	11,32
	keine Sonnenschutzeinrichtung (a m,s,c = 0)					
AT01	204/200	3	0,40	8,56	0,670	2,02
	keine Sonnenschutzeinrichtung (a $m,s,c = 0$)					
		37		85,63		20,24
Nord-N	lord-West					
AF01	100/140	4	0,40	3,84	0,670	0,90
	keine Sonnenschutzeinrichtung (a m,s,c = 0)		-	•		
		4		3,84		0,90

Zentagasse Straßentrakt - Wohnen Stiege 1

	Aw	Qs, h		
	m2	kWh/a		
Ost-Nord-Ost	77,41	7.977		
Ost-Nord-Ost, 60° geneigt	9,45	1.168	Ī	
Süd-Süd-Ost	5,60	728	Ì	
West-Süd-West	109,88	14.642		
Nord-Nord-West	5,60	394	ĵ	
	207,94	24.912	0	1





Strahlungsintensitäten

Wien-Margareten, 179 m

-	S	SO/SW	O/W	NO/NW	N	Н
	kWh/m2	kWh/m2	kWh/m2	kWh/m2	kWh/m2	kWh/m2
Jan.	34,66	27,88	17,20	11,98	11,46	26,06
Feb.	55,62	45,64	29,95	20,91	19,49	47,54
Mär.	76,21	67,29	51,07	34,05	27,56	81,07
Apr.	80,86	79,70	69,31	51,98	40,43	115,51
Mai	90,13	94,87	91,71	72,73	56,92	158,12
Jun.	80,33	89,97	91,58	77,12	61,05	160,67
Jul.	82,11	91,77	93,38	75,67	59,57	161,00
Aug.	88,41	91,22	82,80	60,34	44,91	140,34
Sep.	81,54	74,66	59,93	43,22	35,36	98,24
Okt.	68,44	57,77	40,18	26,37	23,23	62,79
Nov.	38,34	30,56	18,45	12,68	12,10	28,83
Dez.	29,74	23,37	12,74	8,69	8,30	19,31

Energieausweis für Nicht-Wohngebäude



OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: April 2019

BEZEICHNUNG	Zentagasse Straßentrakt	Umsetzungsstand Ist-Zustand			
Gebäude(-teil)	Gewerbe Stiege 1	Baujahr 1997			
Nutzungsprofil	Verkaufsstätten	Letzte Veränderung			
Straße	Zentagasse 40-42/1	Katastralgemeinde Margarethen			
PLZ/Ort	1050 Wien-Margareten	KG-Nr. 01008			
Grundstücksnr.	231/1	Seehöhe 179 m			

SPEZIFISCHER REFERENZ-HEIZWÄRMEBEDARF, PRIMÄRENERGIEBEDARF, KOHLENDIOXIDEMISSIONEN und GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR jeweils unter STANDORTKLIMA-(SK)-Bedingungen HWB_{Ref. SK} PEB_{SK} CO_{2eq, SK} f_{GEE, SK} A ++ A B C C C D E

HWB_{Ref}: Der **Referenz-Heizwärmebedarf** ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

WWWB: Der **Warmwasserwärmebedarf** ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

HEB: Beim **Heizenergiebedarf** werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasserwärmebedarf die Verluste des gebäudetechnischen Systems berücksichtigt, dazu zählen insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteilung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

KB: Der **Kühlbedarf** ist jene Wärmemenge, welche aus den Räumen abgeführt werden muss, um unter der Solltemperatur zu bleiben. Er errechnet sich aus den nicht nutzbaren inneren und solaren Gewinnen.

BefEB: Beim **Befeuchtungsenergiebedarf** wird der allfällige Energiebedarf zur Befeuchtung dargestellt.

KEB: Beim **Kühlenergiebedarf** werden zusätzlich zum Kühlbedarf die Verluste des Kühlsystems und der Kältebereitstellung berücksichtigt.

RK: Das Referenzklima ist ein virtuelles Klima. Es dient zur Ermittlung von Energiekennzahlen

BelEB: Der **Beleuchtungsenergiebedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt und entspricht dem Energiebedarf zur nutzungsgerechten Beleuchtung.

BSB: Der **Betriebsstrombedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt und entspricht der Hälfte der mittleren inneren Lasten.

EEB: Der **Endenergiebedarf** umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den jeweils allfälligen Betriebsstrombedarf, Kühlenergiebedarf und Beleuchtungsenergiebedarf, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

 \mathbf{f}_{GEE} : Der **Gesamtenergieeffizienz-Faktor** ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

PEB: Der **Primärenergiebedarf** ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primärenergiebedarf weist einen erneuerbaren ($PEB_{ern.}$) und einen nicht erneuerbaren ($PEB_{n.ern.}$) Anteil auf.

 $\textbf{CO}_2\textbf{eq:} \ Gesamte \ dem \ Endenergiebedarf \ zuzurechnenden \ \ddot{\textbf{a}} \textbf{quivalenten Kohlendioxidemissionen} \ (\text{Treibhausgase}), \ einschließlich jener \ für \ Vorketten.$

SK: Das **Standortklima** ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OIB-Richtlinie 6 "Energieeinsparung und Wärmeschutz" des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU vom 19. Mai 2010 über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden bzw. 2018/844/EU vom 30. Mai 2018 und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist für Strom: 2013-09 – 2018-08, und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

Energieausweis für Nicht-Wohngebäude



OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: April 2019

GEBÄUDEKENNDATEN				EA	A-Art:
Brutto-Grundfläche (BGF)	324,7 m²	Heiztage	258 d	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Bezugsfläche (BF)	259,7 m ²	Heizgradtage	3651 Kd	Solarthermie	0,2 m ²
Brutto-Volumen (V _B)	935,0 m³	Klimaregion	N	Photovoltaik	- kWp
Gebäude-Hüllfläche (A)	481,0 m²	Norm-Außentemperatur	-11,3 °C	Stromspeicher	- kWh
Kompaktheit (A/V)	0,51 1/m	Soll-Innentemperatur	22,0 °C	WW-WB-System (primär)	kombiniert
charakteristische Länge (ℓ_c)	1,94 m	mittlerer U-Wert	0,560 W/m ² K	WW-WB-System (sekundär, opt.)	-
Teil-BGF	- m²	LEK _T -Wert	42,94	RH-WB-System (primär)	Fernwärme
Teil-BF	- m²	Bauweise	mittelschwere	RH-WB-System (sekundär, opt.)	-
Teil-V _B	- m³			Kältebereitstellungs-System	-

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Referenzklima)

		Ergebnisse	
Referenz-Heizwärmebedarf	$HWB_{Ref,RK} =$	65,5	kWh/m²a
Heizwärmebedarf	HWB _{RK} =	72,0	kWh/m²a
Außeninduzierter Kühlbedarf	KB* _{RK}	4,0	kWh/m³a
Endenergiebedarf	EEB _{RK} =	241,7	kWh/m²a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor	f _{GEE,RK} =	1,81	

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Standort	:klima)				
Referenz-Heizwärmebedarf	$Q_{h,Ref,SK} =$	23.833	kWh/a	HWB _{Ref,SK} =	73,4 kWh/m
Heizwärmebedarf	Q _{h,SK} =	26.274	kWh/a	HWB _{SK} =	80,9 kWh/m
Warmwasserwärmebedarf	Q _{tw} =	1.647	kWh/a	WWWB =	5,1 kWh/m
Heizenergiebedarf	Q _{HEB,SK} =	64.682	kWh/a	HEB _{SK} =	199,20 kWh/m
Energieaufwandszahl Warmwasser				e _{AWZ,WW} =	7,53
Energieaufwandszahl Raumheizung				e _{AWZ,RH} =	2,19
Energieaufwandszahl Heizen				e _{AWZ,H} =	2,54
Betriebsstrombedarf	Q _{BSB} =	1.604	kWh/a	BSB =	4,9 kWh/m
Kühlbedarf	Q _{KB,SK} =	21.698	kWh/a	KB _{SK} =	66,8 kWh/m
Kühlenergiebedarf	Q _{KEB,SK} =	0	kWh/a	KEB _{SK} =	0,0 kWh/m
Energieaufwandszahl Kühlen				e _{AWZ,K} =	0,00
Befeuchtungsenergiebedarf	$Q_{BefEB,SK} =$	0	kWh/a	BefEB _{SK} =	0,0 kWh/m
Beleuchtungsenerergiebedarf	Q _{BelEB} =	18.339	kWh/a	BelEB =	56,5 kWh/m
Endenergiebedarf	Q _{EEB,SK} =	84.625	kWh/a	EEB _{SK} =	260,6 kWh/m
Primärenergiebedarf	$Q_{PEB,SK}$ =	53.446	kWh/a	PEB _{SK} =	164,6 kWh/m
Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	$Q_{PEBn.ern.,SK} =$	21.519	kWh/a	PEB _{n.ern.,SK} =	66,3 kWh/m
Primärenergiebedarf erneuerbar	$Q_{PEBern.,SK} =$	31.928	kWh/a	PEB _{ern.,SK} =	98,3 kWh/m
äquivalente Kohlendioxidemissionen	$Q_{CO2eq,SK} =$	6.187	kg/a	CO _{2eq,SK} =	19,1 kg/m²a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor				$f_{GEE,SK} =$	1,83
Photovoltaik-Export	Q _{PVE,SK} =	0	kWh/a	$PVE_{EXPORT,SK} =$	0,0 kWh/m

F	RS	۲г	F	П	ī	т

GWR-Zahl	
Ausstellungsdatum	26.01.2024
Gültigkeitsdatum	25.01.2034
Geschäftszahl	23-1002

ErstellerIn Unterschrift FCP - Fritsch, Chiari & Partner ZT GmbH



Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.

Gewerbe	Stiege	1
---------	--------	---

gegen Außen	Le	155,69	
über Unbeheizt	Lu	0,00	
über das Erdreich	Lg	90,90	
Leitwertzuschlag für linienförmige und punktförmige Wärmebrücken		24,65	
Transmissionsleitwert der Gebäudehülle	LT	271,25	W/K
Lüftungsleitwert	LV	184,99	W/K
Mittlerer Wärmedurchgangskoeffizient	Um	0,560	W/m²

... gegen Außen, über Unbeheizt und das Erdreich

Bauteile gegen Außenluft

		m²	W/m²K	f	f FH	W/K
Ost-No	rd-Ost					
AF01	090/090	6,48	1,900	1,0		12,31
AT01	132/204	2,69	1,900	1,0		5,11
AW01	Außenwand	56,55	0,500	1,0		28,28
		65,72				45,70
Süd-Sü	id-Ost					
AF01	143/288	8,24	1,900	1,0		15,66
AW01	Außenwand	1,43	0,500	1,0		0,72
		9,67				16,38
Süd						
AF01	269/288	7,75	1,900	1,0		14,73
AW01	Außenwand	-0,00	0,500	1,0		0,00
		7,74				14,73
West-S	üd-West					
AF01	180/288	5,18	1,900	1,0		9,84
AF01	300/288	8,64	1,900	1,0		16,42
AT01	130/210	5,46	1,900	1,0		10,37
AT01	132/204	2,69	1,900	1,0		5,11
AW01	Außenwand	24,28	0,500	1,0		12,14
		46,25				53,88
West						
AW01	Außenwand	17,28	0,500	1,0		8,64
		17,28				8,64
Nord-N	ord-West					
AF01	143/288	8,24	1,900	1,0		15,66
AW01	Außenwand	1,43	0,500	1,0		0,72
		9,67				16,38
Horizor	ntal					
DE01	Decke zu unbeh. Keller	324,65	0,400	0,7		90,90
		324,65				90,90

Summe 481,00

... Leitwertzuschlag für linienförmige und punktförmige Wärmebrücken

Leitwerte über Wärmebrücken

Wärmebrücken pauschal

24,65 W/K

... über Lüftung

Lüftungsleitwert

Fensterlüftung 184,99 W/K

keine Nachtlüftung

 $\label{eq:linear_line$

Luftwechselrate Nachtlüftung nL,NL = 1,50 1/h

Monate	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
n L,m,h	0,805	0,792	0,805	0,801	0,805	0,801	0,805	0,805	0,801	0,805	0,801	0,805
n L,m,c	0,805	0,792	0,805	0,801	0,805	0,801	0,805	0,805	0,801	0,805	0,801	0,805

Zentagasse Straßentrakt - Gewerbe Stiege 1

Gewerbe Stiege 1

Wirksame Wärmespeicherfähigkeit der Zone

mittelschwere Bauweise

Interne Wärmegewinne

Verkaufsstätten

Wärmegewinne Kühlfall qi,c,n = 9,40 W/m2 Wärmegewinne Heizfall qi,h,n = 4,70 W/m2

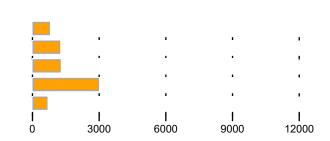
Solare Wärmegewinne

Transpare	ente Bauteile	Anzahl	Fs -	Summe Ag m2	g -	A trans,c m2	A trans,h m2
Ost-No	rd-Ost						
AF01	090/090	8	0,40	3,92	0,670	2,31	0,92
	keine Sonnenschutzeinrichtung (a m,s,c = 0)						
AT01	132/204	1	0,40	1,88	0,670	1,11	0,44
	keine Sonnenschutzeinrichtung (a m,s,c = 0)						
		9		5,80		3,42	1,37
Süd-Sü	id-Ost						
AF01	143/288	2	0,40	6,59	0,670	3,89	1,55
	keine Sonnenschutzeinrichtung (a $m,s,c = 0$)						
		2		6,59		3,89	1,55
Süd							
AF01	269/288	1	0,40	6,67	0,670	3,94	1,57
	keine Sonnenschutzeinrichtung (a m,s,c = 0)	•	0,10	-,	-,	-,-	.,
		1		6,67		3,94	1,57
West-S	üd-West						
AF01	180/288	1	0,40	4,28	0,670	2,53	1,01
711 01	keine Sonnenschutzeinrichtung (a m,s,c = 0)	•	0,40	4,20	0,070	2,00	1,01
AF01	300/288	1	0,40	7,50	0,670	4,43	1,77
	keine Sonnenschutzeinrichtung (a m,s,c = 0)		,	·	·	•	,
AT01	130/210	2	0,40	3,82	0,670	2,25	0,90
	keine Sonnenschutzeinrichtung (a $m,s,c = 0$)						
AT01	132/204	1	0,40	1,88	0,670	1,11	0,44
	keine Sonnenschutzeinrichtung (a m,s,c = 0)						
		5		17,49		10,33	4,13
Nord-N	ord-West						
AF01	143/288	2	0,40	6,59	0,670	3,89	1,55
	keine Sonnenschutzeinrichtung (a m,s,c = 0)						
		2		6,59		3,89	1,55
Opake Ba	auteile				Z ON	f op	Fläche
Opano Bo	44000				-	kKh	m2
Ost-No	rd-Ost						
AW01	Außenwand	wei	ße Oberflä	che	0,97	0,00	56,55
							56,55
Süd-Sü	id-Ost						
AW01	Außenwand	wei	ße Oberflä	che	1,07	0,00	1,43
							1,43

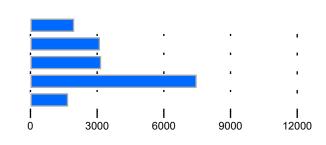
Zentagasse Straßentrakt - Gewerbe Stiege 1

Opake Ba	auteile		Z ON	f op kKh	Fläche m2
Süd					
AW01	Außenwand	weiße Oberfläche	1,00	0,00	-0,00
					-0,00
West-S	üd-West				
AW01	Außenwand	weiße Oberfläche	1,13	0,00	24,28
					24,28
West					
AW01	Außenwand	weiße Oberfläche	1,13	0,00	17,28
					17,28
Nord-N	ord-West				
AW01	Außenwand	weiße Oberfläche	0,68	0,00	1,43
					1,43

Heizen	Aw	Qs, h
	m2	kWh/a
Ost-Nord-Ost	9,17	787
Süd-Süd-Ost	8,24	1.251
Süd	7,75	1.272
West-Süd-West	21,97	2.991
Nord-Nord-West	8,24	678
	55.37	6.980



Kühlen	Qs trans, c	Qs opak, c
	kWh/a	kWh/a
O-t Novel O-t	4.000	0
Ost-Nord-Ost	1.968	0
Süd-Süd-Ost	3.128	0
Süd	3.181	0
West-Süd-West	7.477	0
Nord-Nord-West	1.695	0
	17.451	0



Orientierungsdiagramm

Das Diagramm zeigt die Orientierungen und Flächen von opaken und transparenten Bauteilen

Strahlungsintensitäten

Wien-Margareten, 179 m

•	S	SO/SW	O/W	NO/NW	N	Н
	kWh/m2	kWh/m2	kWh/m2	kWh/m2	kWh/m2	kWh/m2
Jan.	34,66	27,88	17,20	11,98	11,46	26,06
Feb.	55,62	45,64	29,95	20,91	19,49	47,54
Mär.	76,21	67,29	51,07	34,05	27,56	81,07
Apr.	80,86	79,70	69,31	51,98	40,43	115,51
Mai	90,13	94,87	91,71	72,73	56,92	158,12
Jun.	80,33	89,97	91,58	77,12	61,05	160,67
Jul.	82,11	91,77	93,38	75,67	59,57	161,00
Aug.	88,41	91,22	82,80	60,34	44,91	140,34
Sep.	81,54	74,66	59,93	43,22	35,36	98,24
Okt.	68,44	57,77	40,18	26,37	23,23	62,79
Nov.	38,34	30,56	18,45	12,68	12,10	28,83
Dez.	29,74	23,37	12,74	8,69	8,30	19,31

Energieausweis für Wohngebäude



OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: April 2019

BEZEICHNUNG	Zentagasse Straßentrakt	Umsetzungsstand	Ist-Zustand
Gebäude(-teil)	Wohnen Stiege 2	Baujahr	1997
Nutzungsprofil	Wohngebäude mit 10 und mehr Nutzungseinheiten	Letzte Veränderung	
Straße	Zentagasse 40-42/1	Katastralgemeinde	Margarethen
PLZ/Ort	1050 Wien-Margareten	KG-Nr.	01008
Grundstücksnr.	231/1	Seehöhe	179 m

SPEZIFISCHER REFERENZ-HEIZWÄRMEBEDARF, PRIMÄRE KOHLENDIOXIDEMISSIONEN und GESAMTENERGIEEFFIZ		nter STANDOR	TKLIMA-(SK)-Bed	lingungen
	$HWB_{Ref,SK}$	PEB _{SK}	CO _{2eq,SK}	$f_{GEE,SK}$
A ++				
A +			A+	
A				
В		В		
С	C			
D				D
E				
F				
G				

 $\mathsf{HWB}_{\mathsf{Ref}}$. Der $\mathsf{Referenz}$ -Heizwärmebedarf ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

WWWB: Der **Warmwasserwärmebedarf** ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

HEB: Beim **Heizenergiebedarf** werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasserwärmebedarf die Verluste des gebäudetechnischen Systems berücksichtigt, dazu zählen insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteilung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

HHSB: Der **Haushaltsstrombedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht in etwa dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch eines österreichischen Haushalts.

RK: Das Referenzklima ist ein virtuelles Klima. Es dient zur Ermittlung von Energie-

EEB: Der **Endenergiebedarf** umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den Haushaltsstrombedarf, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

 f_{GEE} : Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

PEB: Der **Primärenergiebedarf** ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primärenergiebedarf weist einen erneuerbaren ($PEB_{ern.}$) und einen nicht erneuerbaren ($PEB_{nern.}$) Anteil auf.

CO₂eq: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnenden **äquivalenten** Kohlendioxidemissionen (Treibhausgase), einschließlich jener für Vorketten.

SK: Das **Standortklima** ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OIB-Richtlinie 6 "Energieeinsparung und Wärmeschutz" des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU vom 19. Mai 2010 über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden bzw. 2018/844/EU vom 30. Mai 2018 und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist für Strom: 2013-09 – 2018-08, und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

Energieausweis für Wohngebäude



OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: April 2019

GEBÄUDEKENNDATEN				E,	A-Art: T
Brutto-Grundfläche (BGF)	1.179,9 m²	Heiztage	244 d	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Bezugsfläche (BF)	943,9 m²	Heizgradtage	3651 Kd	Solarthermie	0,7 m²
Brutto-Volumen (V _B)	4.144,5 m³	Klimaregion	N	Photovoltaik	- kWp
Gebäude-Hüllfläche (A)	1.004,8 m²	Norm-Außentemperatur	-11,3 °C	Stromspeicher	- kWh
Kompaktheit (A/V)	0,24 1/m	Soll-Innentemperatur	22,0 °C	WW-WB-System (primär)	kombiniert
charakteristische Länge (ℓ_c)	4,12 m	mittlerer U-Wert	0,780 W/m ² K	WW-WB-System (sekundär, opt.)	-
Teil-BGF	1.179,9 m²	LEK _T -Wert	38,34	RH-WB-System (primär)	Fernwärme
Teil-BF	943,9 m²	Bauweise	mittelschwere	RH-WB-System (sekundär, opt.)	-
Teil-V _B	4.144,5 m³				

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Referenzklima)

		Ergebnisse	
Referenz-Heizwärmebedarf	$HWB_{Ref,RK} =$	51,1	kWh/m²a
Heizwärmebedarf	HWB _{RK} =	51,1	kWh/m²a
Endenergiebedarf	EEB _{RK} =	198,2	kWh/m²a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor	$f_{GEE,RK} =$	2,28	
Erneuerbarer Anteil			

MAN DAME I	VID ENIEDCIEDEDA	RF (Standortklima)
WARME U	ND CINCKGIEDEDA	KE (Stalluoltkiilla)

Referenz-Heizwärmebedarf	$Q_{h,Ref,SK} =$	67.729 kWh/a	$HWB_{Ref,SK} =$	57,4 kWh/m²a
Heizwärmebedarf	Q _{h,SK} =	66.246 kWh/a	HWB _{SK} =	56,1 kWh/m²a
Warmwasserwärmebedarf	Q _{tw} =	12.059 kWh/a	WWWB =	10,2 kWh/m²a
Heizenergiebedarf	$Q_{H,Ref,SK} =$	222.596 kWh/a	HEB _{SK} =	188,7 kWh/m²a
Energieaufwandszahl Warmwasser			e _{AWZ,WW} =	7,53
Energieaufwandszahl Raumheizung			e _{AWZ,RH} =	1,95
Energieaufwandszahl Heizen			e _{AWZ,H} =	2,79
Haushaltsstrombedarf	Q _{HHSB} =	26.873 kWh/a	HHSB =	22,8 kWh/m²
Endenergiebedarf	Q _{EEB,SK} =	249.469 kWh/a	EEB _{SK} =	211,4 kWh/m²
Primärenergiebedarf	$Q_{PEB,SK} =$	114.956 kWh/a	PEB _{SK} =	97,4 kWh/m²
Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	$Q_{PEBn.ern.,SK} =$	30.765 kWh/a	PEB _{n.ern.,SK} =	26,1 kWh/m²a
Primärenergiebedarf erneuerbar	$Q_{PEBern.,SK} =$	84.191 kWh/a	PEB _{ern.,SK} =	71,4 kWh/m²a
äquivalente Kohlendioxidemissionen	$Q_{CO2eq,SK} =$	11.671 kg/a	CO _{2eq,SK} =	9,9 kg/m²a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor			$f_{GEE,SK} =$	2,28
Photovoltaik-Export	Q _{PVE,SK} =	0 kWh/a	$PVE_{EXPORT,SK} =$	0,0 kWh/m²

ERSTELLT

GWR-Zahl		ErstellerIn FCP - Fritsch, Chiari & Partner ZT GmbH
Ausstellungsdatum	26.01.2024	Unterschrift FCP Fritsch, Chiari & Partner ZT Gmb Marxergasse 1 B · 1030 Wien · Österrei
Gültigkeitsdatum	25.01.2034	T 1-43 1 90 292 0 - E +43 1 90 292 900 feligification www.fcp.at TOEEN WERDEN WIRKLICHKE
Geschäftszahl	23-1002	JE WHO EEN WERDEN WIRKLICHKE

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.

Wohnen Stiege 2

gegen Außen	Le	704,08
über Unbeheizt	Lu	0,00
über das Erdreich	Lg	10,45
Leitwertzuschlag für linienförmige und punktförmige Wärmebrücken		71,45
Transmissionsleitwert der Gebäudehülle	LT	785,98 W/K
Lüftungsleitwert	LV	317,08 W/K
Mittlerer Wärmedurchgangskoeffizient	Um	0,780 W/m²k

... gegen Außen, über Unbeheizt und das Erdreich

Bauteile gegen Außenluft

		m²	W/m²K	f	f FH	W/K
Ost-No	rd-Ost					
AF01	140/142	15,92	1,900	1,0		30,25
AF01	140/224	25,12	1,900	1,0		47,73
AT01	155/211	13,08	1,900	1,0		24,85
AW01	Außenwand	102,20	0,500	1,0		51,10
AW01	Außenwand	29,55	0,500	1,0		14,78
		185,88			1	68,71
Ost-No	rd-Ost, 45° geneigt					
DA01	Dachschräge	81,23	0,200	1,0		16,25
AF01	094/098	3,68	1,900	1,0		6,99
AF01	094/160	6,00	1,900	1,0		11,40
		90,91				34,64
Ost-No	rd-Ost, 15° geneigt					
DA01	Dachschräge	44,79	0,200	1,0		8,96
		44,79				8,96
Ost						
AF01	140/142	15,92	1,900	1,0		30,25
AW01	Außenwand	53,07	0,500	1,0		26,54
		68,99				56,79
Süd-Sü	id-Ost					
AW01	Außenwand	8,62	0,500	1,0		4,31
AW01	Außenwand	133,69	0,500	1,0		66,85
		142,32				71,16
West-S	üd-West					
AF01	037/129	0,96	1,900	1,0		1,82
AF01	085/090	4,62	1,900	1,0		8,78
AF01	088/090	4,74	1,900	1,0		9,01
AF01	120/142	27,20	1,900	1,0		51,68
AF01	120/174	16,72	1,900	1,0		31,77
AF01	285/280	63,84	1,900	1,0	1	21,30
AF01	092/211	3,88	1,900	1,0		7,37
AW01	Außenwand	106,16	0,500	1,0		53,08
AW01	Außenwand	19,06	0,500	1,0		9,53
		247,18			2	94,34

Leitwerte

West-S	üd-West, 45° geneigt				
DA01	Dachschräge	81,23	0,200	1,0	16,25
AF01	094/098	3,68	1,900	1,0	6,99
AF01	094/160	6,00	1,900	1,0	11,40
		90,91			34,64
West-S	üd-West, 15° geneigt				
DA01	Dachschräge	44,79	0,200	1,0	8,96
		44,79			8,96
Nord-N	ord-West				
AF01	090/142	5,12	1,900	1,0	9,73
AW01	Außenwand	7,53	0,500	1,0	3,77
AW01	Außenwand	5,17	0,500	1,0	2,59
		17,83			16,09
Horizo	ntal				
DA02	Decke Terrassen	18,66	0,200	1,0	3,73
DE02	Decke über Außenluft	15,19	0,400	1,0	6,08
DE01	Decke zu unbeh. Keller	37,33	0,400	0,7	10,45
		71,19			20,26

Summe 1.004,80

... Leitwertzuschlag für linienförmige und punktförmige Wärmebrücken

Leitwerte über Wärmebrücken

Wärmebrücken pauschal 71,45 W/K

... über Lüftung

Lüftungsleitwert

Fensterlüftung 317,08 W/K

Lüftungsvolumen $VL = 2.454,19 \text{ m}^3$ Luftwechselrate n = 0,38 1/h

Wohnen Stiege 2

Wirksame Wärmespeicherfähigkeit der Zone

mittelschwere Bauweise

Interne Wärmegewinne

Wohngebäude mit 10 und mehr Nutzungseinheiten

qi = 4,06 W/m2

Solare Wärmegewinne

Transpar	ente Bauteile	Anzahl	Fs -	Summe Ag m2	g -	A trans,h m2
Ost-No	ord-Ost					
AF01	140/142	8	0,40	11,72	0,670	2,77
	keine Sonnenschutzeinrichtung (a m,s,c = 0)					
AF01	140/224	8	0,40	19,60	0,670	4,63
	keine Sonnenschutzeinrichtung (a m,s,c = 0)					
AT01	155/211	4	0,40	9,15	0,670	2,16
	keine Sonnenschutzeinrichtung (a $m,s,c = 0$)					
		20		40,48		9,57
Ost-No	ord-Ost, 45° geneigt					
AF01	094/098	4	0,40	2,30	0,670	0,54
	keine Sonnenschutzeinrichtung (a m,s,c = 0)					
AF01	094/160	4	0,40	4,13	0,670	0,97
	keine Sonnenschutzeinrichtung (a m,s,c = 0)					
		8		6,43		1,52
Ost						
AF01	140/142	8	0,40	11,72	0,670	2,77
	keine Sonnenschutzeinrichtung (a m,s,c = 0)					
		8		11,72		2,77
West-S	Süd-West					
AF01	037/129	2	0,40	0,37	0,670	0,08
	keine Sonnenschutzeinrichtung (a m,s,c = 0)					
AF01	085/090	6	0,40	2,74	0,670	0,64
	keine Sonnenschutzeinrichtung (a m,s,c = 0)					
AF01	088/090	6	0,40	2,84	0,670	0,67
	keine Sonnenschutzeinrichtung (a m,s,c = 0)					
AF01	120/142	16	0,40	19,47	0,670	4,60
	keine Sonnenschutzeinrichtung (a $m,s,c = 0$)					
AF01	120/174	8	0,40	12,33	0,670	2,91
. =	keine Sonnenschutzeinrichtung (a m,s,c = 0)					
AF01	285/280	8	0,40	55,12	0,670	13,02
A = 0.4	keine Sonnenschutzeinrichtung (a m,s,c = 0)	0	0.40	0.74	0.070	0.04
AF01	092/211	2	0,40	2,71	0,670	0,64
	keine Sonnenschutzeinrichtung (a m,s,c = 0)	40		05.04		22.00
		48		95,61		22,60
West-S	Süd-West, 45° geneigt					
AF01	094/098	4	0,40	2,30	0,670	0,54
	keine Sonnenschutzeinrichtung (a m,s,c = 0)					
AF01	094/160	4	0,40	4,13	0,670	0,97
	keine Sonnenschutzeinrichtung (a m,s,c = 0)					
		8		6,43		1,52

Zentagasse Straßentrakt - Wohnen Stiege 2

Transpare	ente Bauteile		Anzahl	Fs -	Summe Ag m2	g -		A trans,h m2
Nord-No	ord-West							
AF01	090/142		4	0,40	3,42	0,670		0,80
	keine Sonnenschutzeinric	thtung (a $m,s,c=0$)						
			4		3,42			0,80
		Aw	Qs, h					
		m2	kWh/a					
Ost-Nor	rd-Ost	54,12	5.493					
Ost-Nor	d-Ost, 45° geneigt	9,68	1.305	Ī				•
Ost		15,92	1.824	1		•	•	1
West-Si	üd-West	121,96	16.348			•	•	•
West-S	üd-West, 45° geneigt	9,68	1.587	<u> </u>	•		•	
	ord-West	5,12	351	-				
		216,48	26.911	0	20000	40000	60000	80000



Strahlungsintensitäten

Wien-Margareten, 179 m

	S	SO/SW	O/W	NO/NW	N	Н
	kWh/m2	kWh/m2	kWh/m2	kWh/m2	kWh/m2	kWh/m2
Jan.	34,66	27,88	17,20	11,98	11,46	26,06
Feb.	55,62	45,64	29,95	20,91	19,49	47,54
Mär.	76,21	67,29	51,07	34,05	27,56	81,07
Apr.	80,86	79,70	69,31	51,98	40,43	115,51
Mai	90,13	94,87	91,71	72,73	56,92	158,12
Jun.	80,33	89,97	91,58	77,12	61,05	160,67
Jul.	82,11	91,77	93,38	75,67	59,57	161,00
Aug.	88,41	91,22	82,80	60,34	44,91	140,34
Sep.	81,54	74,66	59,93	43,22	35,36	98,24
Okt.	68,44	57,77	40,18	26,37	23,23	62,79
Nov.	38,34	30,56	18,45	12,68	12,10	28,83
Dez.	29,74	23,37	12,74	8,69	8,30	19,31

Energieausweis für Nicht-Wohngebäude



OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: April 2019

BEZEICHNUNG	Zentagasse Straßentrakt	Umsetzungsstand	Ist-Zustand
Gebäude(-teil)	Gewerbe Stiege 2	Baujahr	1997
Nutzungsprofil	Verkaufsstätten	Letzte Veränderung	
Straße	Zentagasse 40-42/1	Katastralgemeinde	Margarethen
PLZ/Ort	1050 Wien-Margareten	KG-Nr.	01008
Grundstücksnr.	231/1	Seehöhe	179 m

SPEZIFISCHER REFERENZ-HEIZWÄRMEBEDARF, PRIMÄRENERGI KOHLENDIOXIDEMISSIONEN und GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FA		unter STANDOR	TKLIMA-(SK)-Be	dingungen
	HWB _{Ref, SK}	PEB _{SK}	$CO_{2eq,SK}$	f _{GEE, SK}
A ++				
A +				
A				
В			В	
С	C	С		
D				D
E				
F				
G				

 $\mathsf{HWB}_\mathsf{Ref}$. Der $\mathsf{Referenz}$ - $\mathsf{Heizwärmebedarf}$ ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

 $\begin{tabular}{ll} \bf WWWB: Der Warmwasser wärmebedarf ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. \end{tabular}$

HEB: Beim **Heizenergiebedarf** werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasserwärmebedarf die Verluste des gebäudetechnischen Systems berücksichtigt, dazu zählen insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteilung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

KB: Der **Kühlbedarf** ist jene Wärmemenge, welche aus den Räumen abgeführt werden muss, um unter der Solltemperatur zu bleiben. Er errechnet sich aus den nicht nutzbaren inneren und solaren Gewinnen.

BefEB: Beim **Befeuchtungsenergiebedarf** wird der allfällige Energiebedarf zur Befeuchtung dargestellt.

KEB: Beim **Kühlenergiebedarf** werden zusätzlich zum Kühlbedarf die Verluste des Kühlsystems und der Kältebereitstellung berücksichtigt.

RK: Das Referenzklima ist ein virtuelles Klima. Es dient zur Ermittlung von Energiekennzahlen

BelEB: Der **Beleuchtungsenergiebedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt und entspricht dem Energiebedarf zur nutzungsgerechten Beleuchtung.

BSB: Der **Betriebsstrombedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt und entspricht der Hälfte der mittleren inneren Lasten.

EEB: Der **Endenergiebedarf** umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den jeweils allfälligen Betriebsstrombedarf, Kühlenergiebedarf und Beleuchtungsenergiebedarf, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

 \mathbf{f}_{GEE} : Der **Gesamtenergieeffizienz-Faktor** ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

PEB: Der **Primärenergiebedarf** ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primärenergiebedarf weist einen erneuerbaren ($PEB_{ern.}$) und einen nicht erneuerbaren ($PEB_{n.ern.}$) Anteil auf.

 $\textbf{CO}_2\textbf{eq:} \ Gesamte \ dem \ Endenergiebedarf \ zuzurechnenden \ \ddot{\textbf{a}} \textbf{quivalenten Kohlendioxidemissionen} \ (\text{Treibhausgase}), \ einschließlich jener \ für \ Vorketten.$

SK: Das **Standortklima** ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OIB-Richtlinie 6 "Energieeinsparung und Wärmeschutz" des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU vom 19. Mai 2010 über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden bzw. 2018/844/EU vom 30. Mai 2018 und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist für Strom: 2013-09 – 2018-08, und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

Energieausweis für Nicht-Wohngebäude



OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: April 2019

GEBÄUDEKENNDATEN				F	A-Art: T
Brutto-Grundfläche (BGF)	231,7 m²	Heiztage	257 d	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Bezugsfläche (BF)	185,4 m²	Heizgradtage	3651 Kd	Solarthermie	0,1 m²
Brutto-Volumen (V _B)	667,4 m³	Klimaregion	N	Photovoltaik	- kWp
Gebäude-Hüllfläche (A)	379,5 m²	Norm-Außentemperatur	-11,3 °C	Stromspeicher	- kWh
Kompaktheit (A/V)	0,57 1/m	Soll-Innentemperatur	22,0 °C	WW-WB-System (primär)	kombiniert
charakteristische Länge (ℓ_c)	1,76 m	mittlerer U-Wert	0,590 W/m²K	WW-WB-System (sekundär, opt	.) -
Teil-BGF	231,7 m²	LEK _T -Wert	47,03	RH-WB-System (primär)	Fernwärme
Teil-BF	185,4 m²	Bauweise	mittelschwere	RH-WB-System (sekundär, opt.)	-
Teil-V _B	667,4 m³			Kältebereitstellungs-System	-

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Referenzklima)

		Ergebnisse	
Referenz-Heizwärmebedarf	$HWB_{Ref,RK} =$	75,7	kWh/m²a
Heizwärmebedarf	HWB _{RK} =	82,3	kWh/m²a
Außeninduzierter Kühlbedarf	KB* _{RK}	7,5	kWh/m³a
Endenergiebedarf	EEB _{RK} =	262,0	kWh/m²a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor	f _{GEE,RK} =	1,91	

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Standort	klima)				
Referenz-Heizwärmebedarf	$Q_{h,Ref,SK} =$	19.559	kWh/a	HWB _{Ref,SK} =	84,4 kWh/m²
Heizwärmebedarf	Q _{h,SK} =	21.316	kWh/a	HWB _{SK} =	92,0 kWh/m ²
Warmwasserwärmebedarf	Q _{tw} =	1.175	kWh/a	WWWB =	5,1 kWh/m ²
Heizenergiebedarf	Q _{HEB,SK} =	51.267	kWh/a	HEB _{SK} =	221,30 kWh/m ²
Energieaufwandszahl Warmwasser				e _{AWZ,WW} =	7,53
Energieaufwandszahl Raumheizung				e _{AWZ,RH} =	2,17
Energieaufwandszahl Heizen				e _{AWZ,H} =	2,47
Betriebsstrombedarf	Q _{BSB} =	1.145	kWh/a	BSB =	4,9 kWh/m
Kühlbedarf	Q _{KB,SK} =	17.838	kWh/a	KB _{SK} =	77,0 kWh/m
Kühlenergiebedarf	Q _{KEB,SK} =	0	kWh/a	KEB _{SK} =	0,0 kWh/m
Energieaufwandszahl Kühlen				e _{AWZ,K} =	0,00
Befeuchtungsenergiebedarf	$Q_{BefEB,SK} =$	0	kWh/a	BefEB _{SK} =	0,0 kWh/m
Beleuchtungsenerergiebedarf	$Q_{BelEB} =$	13.086	kWh/a	BelEB =	56,5 kWh/m
Endenergiebedarf	Q _{EEB,SK} =	65.498	kWh/a	EEB _{SK} =	282,7 kWh/m
Primärenergiebedarf	Q _{PEB,SK} =	39.811	kWh/a	PEB _{SK} =	171,8 kWh/m
Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	$Q_{PEBn.ern.,SK} =$	15.462	kWh/a	PEB _{n.ern.,SK} =	66,7 kWh/m
Primärenergiebedarf erneuerbar	$Q_{PEBern.,SK} =$	24.349	kWh/a	PEB _{ern.,SK} =	105,1 kWh/m
äquivalente Kohlendioxidemissionen	$Q_{CO2eq,SK} =$	4.549	kg/a	CO _{2eq,SK} =	19,6 kg/m²a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor				$f_{GEE,SK} =$	1,93
Photovoltaik-Export	Q _{PVE,SK} =	0	kWh/a	PVE _{EXPORT,SK} =	0,0 kWh/m

F	RS	۲г	F	П	ī	т

GWR-Zahl	
Ausstellungsdatum	26.01.2024
Gültigkeitsdatum	25.01.2034
Geschäftszahl	23-1002

ErstellerIn Unterschrift FCP - Fritsch, Chiari & Partner ZT GmbH



Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.

Gewerbe Stiege 2

gegen Außen	Le	138,48	
über Unbeheizt	Lu	0,00	
über das Erdreich	Lg	64,88	
Leitwertzuschlag für linienförmige und punktförmige Wärmebrücken		20,33	
Transmissionsleitwert der Gebäudehülle	LT	223,70	W/K
Lüftungsleitwert	LV	132,01	W/K
Mittlerer Wärmedurchgangskoeffizient	Um	0,590	W/m²k

... gegen Außen, über Unbeheizt und das Erdreich

Bauteile gegen Außenluft

Daatono (gogon / taisonant						
			m²	W/m²K	f	f FH	W/K
Ost-No	ord-Ost						
AF01	090/090		3,24	1,900	1,0		6,16
AF01	100		0,70	1,900	1,0		1,33
AT01	123/204		2,50	1,900	1,0		4,75
AW01	Außenwand		48,13	0,500	1,0		24,07
			54,57				36,31
Süd-Sü	id-Ost						
AW01	Außenwand		37,72	0,500	1,0		18,86
			37,72				18,86
West-S	äüd-West						
AW01	Außenwand		15,69	0,500	1,0		7,85
			15,69				7,85
West							
AF01	FensterWand		36,21	1,900	1,0		68,80
AT01	085/205		3,48	1,900	1,0		6,61
AW01	Außenwand		0,11	0,500	1,0		0,06
			39,80				75,47
Horizo	ntal						
DE01	Decke zu unbeh. Keller		231,71	0,400	0,7		64,88
			231,71				64,88
		Summe	379,50				

... Leitwertzuschlag für linienförmige und punktförmige Wärmebrücken

Leitwerte über Wärmebrücken

Wärmebrücken pauschal 20,33 W/K

... über Lüftung

Lüftungsleitwert

Fensterlüftung 132,01 W/K

keine Nachtlüftung

 $\begin{array}{ccc} L \ddot{u} f t ung s volumen & VL = & 481,93 \ m^3 \\ H y gienisch erforderliche Luftwechselrate & nL = & 1,85 \ 1/h \\ L uftwechselrate Nachtlüftung & nL,NL = & 1,50 \ 1/h \\ \end{array}$

Monate	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
n L,m,h	0,805	0,792	0,805	0,801	0,805	0,801	0,805	0,805	0,801	0,805	0,801	0,805
n L.m.c	0.805	0.792	0.805	0.801	0.805	0.801	0.805	0.805	0.801	0.805	0.801	0.805

Gewerbe Stiege 2

Wirksame Wärmespeicherfähigkeit der Zone

mittelschwere Bauweise

Interne Wärmegewinne

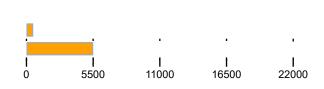
Verkaufsstätten

Wärmegewinne Kühlfall	qi,c,n =	9,40 W/m2
Wärmegewinne Heizfall	gi,h,n =	4,70 W/m2

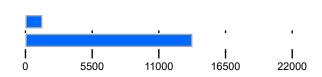
Solare Wärmegewinne

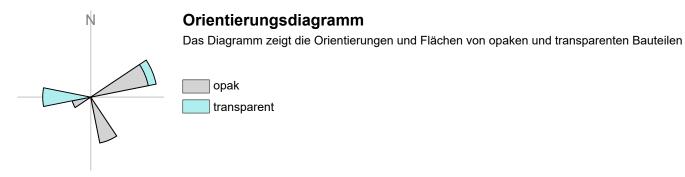
Transpar	ente Bauteile	Anzahl	Fs -	Summe Ag m2	g -	A trans,c m2	A trans,h m2
Ost-No	ord-Ost						
AF01	090/090 keine Sonnenschutzeinrichtung (a m,s,c = 0)	4	0,40	1,96	0,670	1,15	0,46
AF01	100 keine Sonnenschutzeinrichtung (a m,s,c = 0)	1	0,40	0,40	0,670	0,23	0,09
AT01	123/204 keine Sonnenschutzeinrichtung (a m,s,c = 0)	1	0,40	1,75	0,670	1,03	0,41
		6		4,11		2,43	0,97
West							
AF01	FensterWand keine Sonnenschutzeinrichtung (a m,s,c = 0)	1	0,40	32,96	0,670	19,47	7,79
AT01	085/205 keine Sonnenschutzeinrichtung (a m,s,c = 0)	2	0,40	2,43	0,670	1,43	0,57
		3		35,39		20,91	8,36
Opake Ba	auteile				Z ON	f op kKh	Fläche m2
Ost-No	ord-Ost						
<u>AW01</u>	Außenwand	wei	ße Oberflä	che	0,97	0,00	48,13 48,13
Süd-Sü	id-Ost						40,13
AW01	Außenwand	wei	ße Oberflä	che	1,07	0,00	37,72
Woot S	Büd-West						37,72
AW01	Außenwand	wei	ße Oberflä	che	1,13	0,00	15,69 15,69
West							10,00
AW01	Außenwand	wei	ße Oberflä	che	1,13	0,00	0,11
							0,11

Heizen	Aw	Qs, h
	m2	kWh/a
Ost-Nord-Ost West	6,44 39.69	558 5.508
***************************************	46,13	6.066



Kühlen	Qs trans, c	Qs opak, c
	kWh/a	kWh/a
Ost-Nord-Ost	1.395	0
West	13.771	0
	15.167	0





Strahlungsintensitäten

Wien-Margareten, 179 m

	S	SO/SW	O/W	NO/NW	N	Н
	kWh/m2	kWh/m2	kWh/m2	kWh/m2	kWh/m2	kWh/m2
Jan.	34,66	27,88	17,20	11,98	11,46	26,06
Feb.	55,62	45,64	29,95	20,91	19,49	47,54
Mär.	76,21	67,29	51,07	34,05	27,56	81,07
Apr.	80,86	79,70	69,31	51,98	40,43	115,51
Mai	90,13	94,87	91,71	72,73	56,92	158,12
Jun.	80,33	89,97	91,58	77,12	61,05	160,67
Jul.	82,11	91,77	93,38	75,67	59,57	161,00
Aug.	88,41	91,22	82,80	60,34	44,91	140,34
Sep.	81,54	74,66	59,93	43,22	35,36	98,24
Okt.	68,44	57,77	40,18	26,37	23,23	62,79
Nov.	38,34	30,56	18,45	12,68	12,10	28,83
Dez.	29,74	23,37	12,74	8,69	8,30	19,31

Zentagasse Straßentrakt

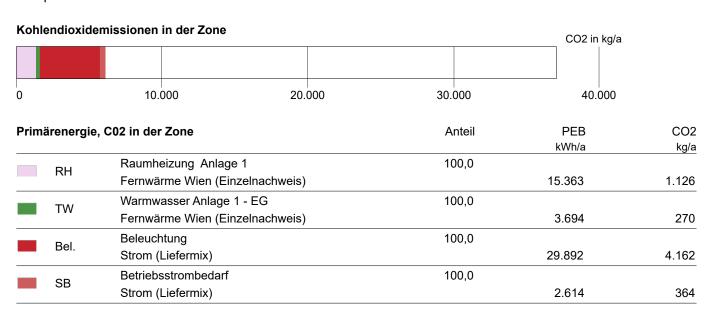
Wohnen Stiege 1

Nutzprofil: Wohngebäude mit 10 und mehr Nutzungseinheiten

Kohlendioxidemissionen in der Zone CO2 in kg/a 10.000 20.000 30.000 40.000 Primärenergie, C02 in der Zone PEB CO₂ Anteil kWh/a kg/a Raumheizung Anlage 1 100,0 RH Fernwärme Wien (Einzelnachweis) 41.132 3.016 Warmwasser Anlage 1 - EG 100,0 TW Fernwärme Wien (Einzelnachweis) 35.820 2.626 Haushaltsstrombedarf 100,0 SB Strom (Liefermix) 57.996 8.076 PEB Hilfsenergie in der Zone Anteil CO₂ kWh/a kg/a Raumheizung Anlage 1 100.0 RHStrom (Liefermix) 4.687 652 Warmwasser Anlage 1 - EG 100,0 TW Strom (Liefermix) 1.251 174 Energiebedarf in der Zone versorgt BGF Lstg. EΒ kW kWh/a RH Raumheizung Anlage 1 1.562,20 19 137.109 TW Warmwasser Anlage 1 - EG 1.562,20 119.400 SB Haushaltsstrombedarf 1.562,20 35.580 Sol. Thermische Solaranlage

Gewerbe Stiege 1

Nutzprofil: Verkaufsstätten



Zentagasse Straßentrakt

Hilfsenergie i	n der Zone	Anteil	PEB	CO2
			kWh/a	kg/a
RH	Raumheizung Anlage 1	100,0		
KII	Strom (Liefermix)		1.750	243
TW	Warmwasser Anlage 1 - EG	100,0		
I VV	Strom (Liefermix)		129	17
Energiebedar	f in der Zone	versorgt BGF m²	Lstg. kW	EB kWh/a
Energiebedar RH		o	Lstg. kW 19	EB <u>kWh/a</u> 51.212
	f in der Zone Raumheizung Anlage 1 Warmwasser Anlage 1 - EG	m²	kW	kWh/a
RH	Raumheizung Anlage 1	m² 324,70	kW	kWh/a 51.212
RH TW	Raumheizung Anlage 1 Warmwasser Anlage 1 - EG	m² 324,70 324,70	kW	kWh/a 51.212 12.316

Wohnen Stiege 2

Nutzprofil: Wohngebäude mit 10 und mehr Nutzungseinheiten

Kohle	endioxiden	CO2 in	CO2 in kg/a					
0		10.000	20.	000	30.0	000	40.0	000
Primä	irenergie,	C02 in der Zone			А	nteil	PEB kWh/a	CO2 kg/a
	RH	Raumheizung Anlag Fernwärme Wien (Ei			10	0,00	38.737	2.840
	TW	Warmwasser Anlage Fernwärme Wien (Ei			10	0,00	27.054	1.983
	SB	Haushaltsstrombeda Strom (Liefermix)			10	0,00	43.803	6.100
Hilfse	energie in d	der Zone			A	nteil	PEB kWh/a	CO2 kg/a
	RH	Raumheizung Anlag Strom (Liefermix)	e 1		10	0,00	4.414	614
	TW	Warmwasser Anlage Strom (Liefermix)	1 - EG		10	0,0	945	131
Energiebedarf in der Zone				versorgt E	BGF m²	Lstg. kW	EB kWh/a	
	RH	Raumheizung Anlag	e 1		1.179	,90	19	129.126
	TW	Warmwasser Anlage	1 - EG		1.179	,90		90.181
	SB	Haushaltsstrombeda	rf		1.179	,90		26.873
	Sol.	Thermische Solaran	age					

Gewerbe Stiege 2

Nutzprofil: Verkaufsstätten

Zentagasse Straßentrakt

Kohlendioxid	CO2 in kg/a	CO2 in kg/a			
0	10.000	20.000	30.000	40.000	
Primärenerg	ie, C02 in der Zone		Anteil	PEB kWh/a	CO2 kg/a
- DIII	Raumheizung Anlage 1		100,0	•	<u> </u>
RH	Fernwärme Wien (Einze	lnachweis)		12.464	914
T\\\\	Warmwasser Anlage 1 -	EG	100,0		
TW	Fernwärme Wien (Einze	lnachweis)		2.636	193
Bel.	Beleuchtung		100,0		
Dei.	Strom (Liefermix)			21.330	2.970
SB	Betriebsstrombedarf		100,0		
	Strom (Liefermix)			1.865	259
Hilfsenergie	in der Zone		Anteil	PEB kWh/a	CO2 kg/a
	Raumheizung Anlage 1		100,0	RVVII/G	Ng/a
RH	Strom (Liefermix)		·	1.420	197
	Warmwasser Anlage 1 -	EG	100,0		
TW	Strom (Liefermix)			92	12
Energiebedarf in der Zone			versorgt BGF m²	Lstg. kW	EB kWh/a
RH	Raumheizung Anlage 1		231,70	19	41.549
TW	Warmwasser Anlage 1 -	EG	231,70		8.788
Bel.	Beleuchtung		231,70		13.086
SB	Betriebsstrombedarf		231,70		1.144
Sol.	Thermische Solaranlage	;			
-					

Konversionsfaktoren

Konversionsfaktoren zur Ermittlung des PEB (f PE), des nichterneuerbaren Anteils des PEB (f PE,n.ern.), des erneuerbaren Anteils des PEB (f PE,ern.) sowie des CO2 (f co2).

doc official full file doc 1 EB (11 E, am.) do wie doc 302 (1002).	f PE	${f f}$ PE,n.ern.	${f f}$ PE,ern.	f co2
	-	-	-	g/kWh
Fernwärme Wien (Einzelnachweis)	0,30	0,00	0,30	22
Strom (Liefermix)	1,63	1,02	0,61	227

Raumheizung Anlage 1

Bereitstellung: RH-Wärmebereitstellung zentral (19,00 kW), Nah-/Fernwärme oder sonstige

Wärmetauscher, Sekundärkreis, Baujahr 2019

Speicherung: kein Speicher

Verteilleitungen: Längen pauschal, nicht konditioniert, 0/3 gedämmt, Armaturen ungedämmt

Steigleitungen: Längen pauschal, nicht konditioniert, 0/3 gedämmt, Armaturen ungedämmt

Anbindeleitungen: Längen pauschal, 0/3 gedämmt, Armaturen ungedämmt

Abgabe: Heizkörper-Regulierventile von Hand betätigt, Kleinflächige Wärmeabgabe wie Radiatoren, Einzelraumheizer, individuelle Wärmeverbrauchsermittlung, Heizkörper (70 °C / 55

°C), gleitende Betriebsweise

	Verteilleitungen Steiglei		Anbindeleitungen
Wohnen Stiege 1	0,00 m	0,00 m	874,83 m
Gewerbe Stiege 1	0,00 m	0,00 m	181,83 m
Wohnen Stiege 2	0,00 m	0,00 m	660,74 m
Gewerbe Stiege 2	0,00 m	0,00 m	129,75 m
unkonditioniert	134,16 m	263,88 m	

Warmwasser Anlage 1 - EG

Bereitstellung: WW- und RH-Wärmebereitstellung kombiniert, Raumheizung Anlage 1

Speicherung: indirekt, fernwärmebeheizter Warmwasserspeicher (1994 -), Anschlussteile ungedämmt, mit E-Patrone, Aufstellungsort nicht konditioniert, Nenninhalt, Defaultwert (Nenninhalt: 4.617 I)

Verteilleitungen: Längen pauschal, nicht konditioniert, 0/3 gedämmt, Armaturen ungedämmt

Steigleitungen: Längen pauschal, nicht konditioniert, 0/3 gedämmt, Armaturen ungedämmt

Zirkulationsleitung: mit Zirkulation, Längen und Lage wie Verteil- und Steigleitung

Stichleitung: Längen pauschal, Kupfer (Stichl.)

Abgabe: Zweigriffarmaturen, individuelle Wärmeverbrauchsermittlung

	Verteilleitungen	Steigleitungen	Stichleitungen
Wohnen Stiege 1	0,00 m	0,00 m	249,95 m
Gewerbe Stiege 1	0,00 m	0,00 m	15,59 m
Wohnen Stiege 2	0,00 m	0,00 m	188,78 m
Gewerbe Stiege 2	0,00 m	0,00 m	11,12 m
unkonditioniert	41,30 m	131,94 m	
	Zirkulationsverteilleitungen	Zirkulationssteigleitungen	
Wohnen Stiege 1	0,00 m	0,00 m	
Gewerbe Stiege 1	0,00 m	0,00 m	
Wohnen Stiege 2	0,00 m	0,00 m	
Gewerbe Stiege 2	0,00 m	0,00 m	
unkonditioniert	40,30 m	131,94 m	

Beleuchtung

Berechnung mit Benchmark-Werten

	Fläche	Benchmark
Wohnen Stiege 1	1.562,20 m ²	0,00 kWh/m²a
Gewerbe Stiege 1	324,70 m²	56,48 kWh/m²a
Wohnen Stiege 2	1.179,90 m²	0,00 kWh/m²a
Gewerbe Stiege 2	231,70 m ²	56,48 kWh/m²a

Zentagasse Straßentrakt

Thermische Solaranlage

Kollektor: ausschließlich für Warmwasserwärmebedarf, Aperturfläche: 2 m², Warmwasser Anlage 1 - EG, Vakuum-Röhrenkollektor, Geländewinkel 10°, Orientierung des Kollektors Süd, Neigungswinkel 45°

Kollektorkreis: Vertikale Leitung des Kollektorkreises: Längen pauschal, konditionierte Lage in Zone Wohnen Stiege 1, 2/3 gedämmt, Horizontale Leitung des Kollektorkreises: Längen pauschal, konditionierte Lage in Zone Wohnen Stiege 1, 1/3 gedämmt

Nutzung, Speicher: Ein- und Zweiparteienhäuser, Reihenhäuser mit dezentraler

Wärmebereitstellung je Nutzungseinheit, Schichtspeicher

Nutzungsgrad: 50,00 % spez. Speichergröße: 100

Photovoltaik

Kollektor: Erträge werden beim EAW berücksichtigt: Energieausweis (Einfamilienhäuser),

Aperturfläche: 15,00 m², Spitzenleistung: 1,50 kW,

mittlerer Wirkungsgrad: η PVM = 0,10 - mittlerer Wirkungsgrad eigene Angabe, mittlerer Systemleistungsfaktor: f PVA = 0,80 - mäßig belüftete PV-Module,

Geländewinkel 10°, Orientierung des Kollektors Süd, Neigungswinkel 45°, kein Stromspeicher

Bauteilliste

Zentagasse Straßentrakt

AF01	037/129						Bestand
AF	Default It. OIB RL 6 Leitfaden Pki	t. 4.3.2 Wien ab 01.10.19	993				
		Länge	Ψ	g	Fläche	%	U
		m	W/mK	-	m²		W/m²K
	Verglasung			0,670	0,19	38,80	1,90
	Rahmen				0,29	61,20	1,90
	Glasrandverbund	2,52					
				vorh.	0,48		1,90

AF01	085/090						Bestand
AF	Default It. OIB RL 6 Leitfaden Pkt.	4.3.2 Wien ab 01.10.19	993				
		Länge	Ψ	g	Fläche	%	U
		m	W/mK	-	m²		W/m²K
	Verglasung			0,670	0,46	59,50	1,90
	Rahmen				0,31	40,50	1,90
	Glasrandverbund	2,70					
				vorh.	0,77		1,90

AF01	088/090						Bestand
AF	Default It. OIB RL 6 Leitfaden Pkt.	4.3.2 Wien ab 01.10.19	993				
		Länge	Ψ	g	Fläche	%	U
		m	W/mK	-	m²		W/m²K
	Verglasung			0,670	0,48	60,10	1,90
	Rahmen				0,32	39,90	1,90
	Glasrandverbund	2,76					
		_		vorh.	0,79		1,90

AF01	0	090/090						Bestand
AF	D	Default It. OIB RL 6 Leitfaden Pkt. 4.3.2 Wien	ab 01.10.19	993				
			Länge	Ψ	g	Fläche	%	U
			m	W/mK	-	m²		W/m²K
	Verglasung				0,670	0,49	60,50	1,90
	Rahmen					0,32	39,50	1,90
	Glasrandverbu	und	2,80					
					vorh.	0,81		1,90

AF01	090/142						Bestand
AF	Default It. OIB RL 6 Leitfaden Pkt. 4.	3.2 Wien ab 01.10.1	993				
		Länge	Ψ	g	Fläche	%	U
		m	W/mK	-	m²		W/m²K
	Verglasung			0,670	0,85	66,80	1,90
	Rahmen				0,42	33,20	1,90
	Glasrandverbund	3,84					
				vorh.	1,28		1,90

AF01	092/211						Bestand
AT	Default lt. OIB RL 6 Leitfaden Pkt. 4.3	3.2 Wien ab 01.10.19	993				
		Länge	Ψ	g	Fläche	%	U
		m	W/mK	-	m²		W/m²K
	Verglasung			0,670	1,36	70,00	1,90
	Rahmen				0,58	30,00	1,90
	Glasrandverbund	5,46					
				vorh.	1,94		1,90

AF01	094/098						Bestand
AF	Default It. OIB RL 6 Leitfaden Pkt. 4	1.3.2 Wien ab 01.10.19	993				
		Länge	Ψ	g	Fläche	%	U
		m	W/mK	-	m²		W/m²K
	Verglasung			0,670	0,58	62,70	1,90
	Rahmen				0,34	37,30	1,90
	Glasrandverbund	3,04					
		_		vorh.	0,92	_	1,90

AF01	094/160						Bestand
AF	Default It. OIB RL 6 Leitfaden Pl	kt. 4.3.2 Wien ab 01.10.1	993				
		Länge	Ψ	g	Fläche	%	U
		m	W/mK	-	m²		W/m²K
	Verglasung			0,670	1,04	68,90	1,90
	Rahmen				0,47	31,10	1,90
	Glasrandverbund	4,28					
-				vorh.	1.50		1 90

Bauteilliste

Zentagasse Straßentrakt

AF01	094/240						Bestand	
AF	Default It. OIB RL 6 Leitfaden Pkt. 4.	Default It. OIB RL 6 Leitfaden Pkt. 4.3.2 Wien ab 01.10.1993						
		Länge	Ψ	g	Fläche	%	U	
		m	W/mK	-	m²		W/m²K	
	Verglasung			0,670	1,63	72,20	1,90	
	Rahmen				0,63	27,80	1,90	
	Glasrandverbund	5,88						
				vorh.	2,26		1,90	

AF01	100						Bestand
AF	Default It. OIB RL 6 Leitfaden Pkt. 4.3.2	2 Wien ab 01.10.19	993				
		Länge	Ψ	g	Fläche	%	U
		m	W/mK	-	m²		W/m²K
	Verglasung			0,670	0,41	57,80	1,90
	Rahmen				0,30	42,20	1,90
	Glasrandverbund	2,56					
·				vorh.	0,70		1,90

AF01	100/140						Bestand
AF	Default It. OIB RL 6 Leitfaden Pkt.	4.3.2 Wien ab 01.10.19	993				
		Länge	Ψ	g	Fläche	%	U
		m	W/mK	-	m²		W/m²K
	Verglasung			0,670	0,96	68,60	1,90
	Rahmen				0,44	31,40	1,90
	Glasrandverbund	4,00					
				vorh.	1,40		1,90

AF01	105/	154						Bestand	
AF	Defau	Default It. OIB RL 6 Leitfaden Pkt. 4.3.2 Wien ab 01.10.1993							
			Länge	Ψ	g	Fläche	%	U	
			m	W/mK	-	m²		W/m²K	
	Verglasung				0,670	1,14	70,40	1,90	
	Rahmen					0,48	29,60	1,90	
	Glasrandverbund		4,38						
					vorh.	1,62		1,90	

Zentagasse Straßentrakt

AF01	114/114						Bestand
AF	Default It. OIB RL 6 Leitfaden Pkt. 4.	3.2 Wien ab 01.10.19	993				
		Länge	Ψ	g	Fläche	%	U
		m	W/mK	-	m²		W/m²K
	Verglasung			0,670	0,88	68,00	1,90
	Rahmen				0,42	32,00	1,90
	Glasrandverbund	3,76					
				vorh.	1,30		1,90

AF01		114/118						Bestand
AF		Default It. OIB RL 6 Leitfaden Pkt. 4.3.2 Wien	ab 01.10.1	993				
			Länge	Ψ	g	Fläche	%	U
			m	W/mK	-	m²		W/m²K
	Verglasung				0,670	0,92	68,50	1,90
	Rahmen					0,42	31,50	1,90
	Glasrandverl	bund	3,84					
					vorh.	1,35		1,90

AF01	120/142						Bestand
AF	Default It. OIB RL 6 Leitfaden Pkt.	4.3.2 Wien ab 01.10.19	993				
		Länge	Ψ	g	Fläche	%	U
		m	W/mK	-	m²		W/m²K
	Verglasung			0,670	1,22	71,60	1,90
	Rahmen				0,48	28,40	1,90
	Glasrandverbund	4,44					
				vorh.	1,70		1,90

AF01	120/174						Bestand
AF	Default It. OIB RL 6 Leitfaden P	kt. 4.3.2 Wien ab 01.10.19	993				
		Länge	Ψ	g	Fläche	%	U
		m	W/mK	-	m²		W/m²K
	Verglasung			0,670	1,54	73,80	1,90
	Rahmen				0,55	26,20	1,90
	Glasrandverbund	5,08					
				vorh.	2,09		1,90

AF01	120/210						Bestand
AT	Default It. OIB RL 6 Leitfaden Pkt.	4.3.2 Wien ab 01.10.19	993				
		Länge	Ψ	g	Fläche	%	U
		m	W/mK	-	m²		W/m²K
	Verglasung			0,670	1,76	70,00	1,90
	Rahmen				0,76	30,00	1,90
	Glasrandverbund	5,46					
		_	•	vorh.	2,52		1,90

AF01	1	125/154						Bestand
AF		Default It. OIB RL 6 Leitfaden Pkt. 4.3.2 Wien	ab 01.10.19	993				
			Länge	Ψ	g	Fläche	%	U
			m	W/mK	-	m²		W/m²K
	Verglasung				0,670	1,41	73,10	1,90
	Rahmen					0,52	26,90	1,90
	Glasrandverb	und	4,78					
					vorh.	1,93		1,90

AF01	140/142						Bestand
AF	Default It. OIB RL 6 Le	faden Pkt. 4.3.2 Wien ab 01.10.1	993				
		Länge	Ψ	g	Fläche	%	U
		m	W/mK	-	m²		W/m²K
	Verglasung			0,670	1,46	73,60	1,90
	Rahmen				0,52	26,40	1,90
	Glasrandverbund	4,84					
				vorh.	1,99		1,90

AF01	140/224							Bestand
AF	Default It. OI	B RL 6 Leitfaden Pkt. 4.3.2 V	Vien ab 01.10.19	993				
			Länge	Ψ	g	Fläche	%	U
			m	W/mK	-	m²		W/m²K
	Verglasung				0,670	2,45	78,10	1,90
	Rahmen					0,69	21,90	1,90
	Glasrandverbund		6,48					
					vorh.	3.14		1 90

AF01	143/288						Bestand
AF	Default It. OIB RL 6 Leitfaden Pkt. 4	.3.2 Wien ab 01.10.19	993				
		Länge	Ψ	g	Fläche	%	U
		m	W/mK	-	m²		W/m²K
	Verglasung			0,670	3,30	80,00	1,90
	Rahmen				0,82	20,00	1,90
	Glasrandverbund	7,82					
				vorh.	4,12		1,90

AF01	180/288						Bestand
AF	Default It. OIB RL 6 Leitfaden Pkt. 4	.3.2 Wien ab 01.10.19	993				
		Länge	Ψ	g	Fläche	%	U
		m	W/mK	-	m²		W/m²K
	Verglasung			0,670	4,29	82,70	1,90
	Rahmen				0,90	17,30	1,90
	Glasrandverbund	8,56					
				vorh.	5,18		1,90

AF01	183/240						Bestand
AF	Default It. OIB RL 6 Leitfaden Pkt. 4	.3.2 Wien ab 01.10.19	993				
		Länge	Ψ	g	Fläche	%	U
		m	W/mK	-	m²		W/m²K
	Verglasung			0,670	3,59	81,60	1,90
	Rahmen				0,81	18,40	1,90
	Glasrandverbund	7,66					
				vorh.	4,39		1,90

AF01	230/305						Bestand
AF	Default It. OIB F	L 6 Leitfaden Pkt. 4.3.2 Wien ab 01.10.1	993				
		Länge	Ψ	g	Fläche	%	U
		m	W/mK	-	m²		W/m²K
	Verglasung			0,670	5,99	85,30	1,90
	Rahmen				1,03	14,70	1,90
	Glasrandverbund	9,90					
			-	vorh.	7,02		1,90

AF01	269/288						Bestand
AF	Default It. OIB RL 6 Leitfaden Pkt.	4.3.2 Wien ab 01.10.1	993				
		Länge	Ψ	g	Fläche	%	U
		m	W/mK	-	m²		W/m²K
	Verglasung			0,670	6,67	86,10	1,90
	Rahmen				1,07	13,90	1,90
	Glasrandverbund	10,34					
				vorh.	7,75		1,90

AF01	285/280						Bestand
AF	Default It. OIB RL 6 Leitfaden Pkt. 4.3.2	Wien ab 01.10.19	993				
		Länge	Ψ	g	Fläche	%	U
		m	W/mK	-	m²		W/m²K
	Verglasung			0,670	6,89	86,30	1,90
	Rahmen				1,09	13,70	1,90
	Glasrandverbund	10,50					
·			•	vorh.	7,98		1,90

AF01	300/288						Bestand
AF	Default It. OIB RL	itfaden Pkt. 4.3.2 Wien ab 01.10.1	1993				
		Länge	Ψ	g	Fläche	%	U
		m	W/mK	-	m²		W/m²K
	Verglasung			0,670	7,50	86,90	1,90
	Rahmen				1,14	13,10	1,90
	Glasrandverbund	10,96					
				vorh.	8,64		1,90

AF01	FensterWand						Bestand
AF	Default It. OIB RL 6 Leitfaden Pkt. 4	I.3.2 Wien ab 01.10.19	993				
		Länge	Ψ	g	Fläche	%	U
		m	W/mK	-	m²		W/m²K
	Verglasung			0,670	32,96	91,00	1,90
	Rahmen				3,25	9,00	1,90
	Glasrandverbund	32,08					
				vorh.	36.21		1.90

AT01	085/205						Bestand
AT	Default It. OIB RL 6 Leitfaden F	Pkt. 4.3.2 Wien ab 01.10.1	993				
		Länge	Ψ	g	Fläche	%	U
		m	W/mK	-	m²		W/m²K
	Verglasung			0,670	1,22	70,00	1,90
	Rahmen				0,52	30,00	1,90
	Glasrandverbund	5,46					
				vorh.	1,74		1,90

AT01	123/204						Bestand
AT	Default It. OIB RL 6 Leitfaden Pk	t. 4.3.2 Wien ab 01.10.19	993				
		Länge	Ψ	g	Fläche	%	U
		m	W/mK	-	m²		W/m²K
	Verglasung			0,670	1,75	70,00	1,90
	Rahmen				0,75	30,00	1,90
	Glasrandverbund	5,46					
				vorh.	2,50		1,90

AT01	130/210						Bestand
AT	Default It. OIB RL 6 Leitfad	en Pkt. 4.3.2 Wien ab 01.10.1	993				
		Länge	Ψ	g	Fläche	%	U
		m	W/mK	-	m²		W/m²K
	Verglasung			0,670	1,91	70,00	1,90
	Rahmen				0,82	30,00	1,90
	Glasrandverbund	5,46					
				vorh.	2,73		1,90

AT01	132	2/204						Bestand
AT	Defa	fault It. OIB RL 6 Leitfaden Pkt. 4.3.2 Wien a	b 01.10.19	993				
			Länge	Ψ	g	Fläche	%	U
			m	W/mK	-	m²		W/m²K
	Verglasung				0,670	1,88	70,00	1,90
	Rahmen					0,81	30,00	1,90
	Glasrandverbund	d	5,46					
·					vorh.	2,69		1,90

Zentagasse Straßentrakt

AT01	140/218						Bestand
AT	Default It. OIB RL 6 Leitfaden Pkt	. 4.3.2 Wien ab 01.10.19	993				
		Länge	Ψ	g	Fläche	%	U
		m	W/mK	-	m²		W/m²K
	Verglasung			0,670	2,14	70,00	1,90
	Rahmen				0,92	30,00	1,90
	Glasrandverbund	5,46					
				vorh.	3,05	•	1,90

AT01	155/211							Bestand
AT	Default It.	OIB RL 6 Leitfaden	Pkt. 4.3.2 Wien ab 01.10.1	993				
			Länge	Ψ	g	Fläche	%	U
			m	W/mK	-	m²		W/m²K
	Verglasung				0,670	2,29	70,00	1,90
	Rahmen					0,98	30,00	1,90
	Glasrandverbund		5,46					
					vorh.	3,27		1,90

AT01	170/210						Bestand
AT	Default It. OIB RL 6 Leitfader	Pkt. 4.3.2 Wien ab 01.10.1	993				
		Länge	Ψ	g	Fläche	%	U
		m	W/mK	-	m²		W/m²K
	Verglasung			0,670	2,50	70,00	1,90
	Rahmen				1,07	30,00	1,90
	Glasrandverbund	5,46					
				vorh.	3,57		1,90

AT01	204	4/200						Bestand
AT	Defa	ault It. OIB RL 6 Leitfaden Pkt. 4.3.2 Wien a	ıb 01.10.19	993				
			Länge	Ψ	g	Fläche	%	U
			m	W/mK	-	m²		W/m²K
	Verglasung				0,670	2,86	70,00	1,90
	Rahmen					1,22	30,00	1,90
	Glasrandverbund	d	5,46					
·					vorh.	4,08		1,90

Zentagasse Straßentrakt

AW01	Außenwand		Bestand
AW	A-I, Default It. OIB RL 6 Leitfaden Pkt. 4.3.2 Wien ab 01.10.1993		
	Default It. OIB RL 6 Leitfaden Pkt. 4.3.1 MFH ab 1960		
		U =	0,500
DA01	Dachschräge		Bestand
AD	O-U, Default lt. OIB RL 6 Leitfaden Pkt. 4.3.2 Wien ab 01.10.1993		
		U =	0,200
DA02	Decke Terrassen		Bestand
AD	O-U, Default It. OIB RL 6 Leitfaden Pkt. 4.3.2 Wien ab 01.10.1993		
		U =	0,200
DE01	Decke zu unbeh. Keller		Bestand
DGK	U-O, Default It. OIB RL 6 Leitfaden Pkt. 4.3.2 Wien ab 01.10.1993		
		U =	0,400
DE02	Decke über Außenluft		Bestand
DD	U-O, Default lt. OIB RL 6 Leitfaden Pkt. 4.3.2 Wien ab 01.10.1993		
		U =	0,400

Ergebnisdarstellung

Zentagasse Straßentrakt

Berechnungsgrundlagen

Sachbearbeiter: Mrl

Wärmeschutz U-Wert ON B 8110-6-1:2019-01-15, EN ISO 10077-1:2018-02-01

 Dampfdiffusion
 Bewertung
 ON B 8110-2: 2003

 Schallschutz
 R w
 ON B 8115-4: 2003

 R res,w
 ON B 8115-4: 2003

 L'nT,w
 ON B 8115-4: 2003

D nT,w ON B 8115-4: 2003

Opake Bauteile

Erforderliche Werte werden in Klammer angeführt

Nummer	Bezeichnung	U-Wert W/m²K	Dampf- diffusion	R w dB	L' nT,w dB
AW01	Außenwand	0,500			
DA01	Dachschräge	0,200			(53)
DA02	Decke Terrassen	0,200 (0,20)		(43)	(53)
DE01	Decke zu unbeh. Keller	0,400			(48)
DE02	Decke über Außenluft	0,400			(53)

Transparente Bauteile

Erforderliche Werte werden in Klammer angeführt

Nummer	Bezeichnung	U-Wert W/m²K	U-Wert PNM W/m²K	R w (C; C tr)
AF01	037/129	1,900		
AF01	085/090	1,900		
AF01	088/090	1,900		
AF01	090/090	1,900		
AF01	090/142	1,900		
AF01	092/211	1,900		
AF01	094/098	1,900		
AF01	094/160	1,900		
AF01	094/240	1,900		
AF01	100	1,900		
AF01	100/140	1,900		
AF01	105/154	1,900		
AF01	114/114	1,900		
AF01	114/118	1,900		
AF01	120/142	1,900		
AF01	120/174	1,900		
AF01	120/210	1,900		
AF01	125/154	1,900		
AF01	140/142	1,900		
AF01	140/224	1,900		
AF01	143/288	1,900		
AF01	180/288	1,900		
AF01	183/240	1,900		
AF01	230/305	1,900		
AF01	269/288	1,900		
AF01	285/280	1,900		
AF01	300/288	1,900		
AF01	FensterWand	1,900		
AT01	085/205	1,900		

Ergebnisdarstellung Zentagasse Straßentrakt

Nummer	Bezeichnung	U-Wert W/m²K	U-Wert PNM W/m²K	R w (C; C tr)
AT01	123/204	1,900		
AT01	130/210	1,900		
AT01	132/204	1,900		
AT01	140/218	1,900		
AT01	155/211	1,900		
AT01	170/210	1,900		
AT01	204/200	1,900		

Flächen der thermischen Gebäudehülle		2.932,52
Opake Flächen	82,07 %	2.406,60
Fensterflächen	17,93 %	525,92
Wärmefluss nach oben		585,21
Wärmefluss nach unten		632,02

Flächen der thermischen Gebäudehülle

Wohnen Stiege 1		Wohngebäude mit 10 und mehr Nutzungs		
AF01	094/240	ONO	4 x 2,26	m² 9,04
				m²
AF01	100/140	SSO	4 x 1,40	5,60
				m²
AF01	100/140	NNW	4 x 1,40	5,60
				m²
AF01	105/154	ONO	12 x 1,62	19,44
AF01	105/154	wsw	24 x 1,62	m² 38,88
AF01	114/114	WSW	2 x 1,30	m² 2,60
AIVI	114/114	WOW	2 X 1,30	2,00
				m²
AF01	114/118	ONO, 60	7 x 1,35	9,45
				m²
AF01	120/210	ONO	1 x 2,52	2,52
				m²
AF01	125/154	ONO	4 x 1,93	7,72
				2
AF01	183/240	ONO	8 x 4,39	m² 35,12
AF01	230/305	wsw	8 x 7,02	m² 56,16
				<u> </u>

AT01	170/210	ONO		1 x 3,57	1 3,5
					ľ
AT01	204/200	WSW		3 x 4,08	12,2
AW01	Außenwand				r 521,6
	Fläche	ONO		1 x 22,79 * 12,05	274,6
	105/154			-12 x 1,62	-19,4
	183/240			-8 x 4,39	-35,1
	094/240			-4 x 2,26	-9,(
	125/154			-4 x 1,93	-7,
	Fläche	ONO		1 x 22,79 * 0,35	7,9
	Fläche	ONO	x+y	1 x (1,75*1,7)+(1,75*1,2)	5,0
	120/210		λ. j	-1 x 2,52	-2,
	170/210			-1 x 3,57	-3,
	Fläche	SSO		1 x 3,55 * 12,05	42,
	100/140	333		-4 x 1,40	-5,
	Fläche	WSW		1 x 22,82 * 12,05	274,9
	105/154	,,,,,,		-24 x 1,62	-38,8
	230/305			-8 x 7,02	-56,·
	Fläche	WSW		1 x 22,82 * 3,15	71,
	114/114			-2 x 1,30	-2,
	204/200			-3 x 4,08	-12,i
	Fläche	NNW		1 x 3,55 * 12,05	42,
	100/140			-4 x 1,40	-5,
	100/140			-T X 1,TO	-0,
DA01	Dachschräge				219,8
	Fläche	ONO, 15°	х+у	1 x (5,51*22,82)-(25/2)	113,
	Fläche	ONO, 60°	-	1 x (1,16*22,49)	26,
	114/118		,	-7 x 1,35	-9,
	Fläche	WSW, 15°	х+у	1 x (4,49*22,82)-(25/2)	89,
DA02	Decke Terrassen				94,
	Fläche	Н	х+у	1 x 41,12	41,
	Fläche	Н	x+y	1 x 53,55	53,
DE02	Decke über Außenluft				23,
	Fläche	Н	x+y	1 x ((2,69*20)/2)- ((2*13,36)/2)+(2*(3,35*1,43))	23,
ewerbe	Stiege 1				Verkaufsstätt
	090/090	ONO		8 x 0,81	6,4

					m²
AF01	143/288	SSO		2 x 4,12	8,24
	110,200			,	
					m²
AF01	143/288	NNW		2 x 4,12	8,24
Α. σ.	140/200			2 7 7,12	
					2
AF01	180/288	WSW		1 x 5,18	m² 5,18
AFUI	100/200	VV3VV		1 X 3,10	5,10
					2
AF01	269/288	S		1 x 7,75	m² 7,75
AIVI	2007200			1 x 1,10	7,10
					m²
AF01	300/288	WSW		1 x 8,64	8,64
	2.0.20				
					m²
AT01	130/210	WSW		2 x 2,73	5,46
					m²
AT01	132/204	ONO		1 x 2,69	2,69
					m²
AT01	132/204	WSW		1 x 2,69	2,69
					_
					m²
AW01	Außenwand				100,99
	Fläche	ONO		1 x 22,82 * 2,88	65,72
	090/090			-8 x 0,81	-6,48
	132/204			-1 x 2,69	-2,69
	Fläche	SSO	x+y	1 x 1,68*2,88*2	9,67
	143/288			-2 x 4,12	-8,24
	Fläche	S		1 x 2,69 * 2,88	7,74
	269/288			-1 x 7,75	-7,75
	Fläche	WSW		1 x 16,06 * 2,88	46,25
	300/288			-1 x 8,64	-8,64
	180/288			-1 x 5,18	-5,18
	130/210			-2 x 2,73	-5,46
	132/204			-1 x 2,69	-2,69
	Fläche	W		1 x 6,00 * 2,88	17,28
	Fläche	NNW	x+y	1 x 1,68*2,88*2	9,67
	143/288			-2 x 4,12	-8,24
					m²
DE01	Decke zu unbeh. Keller				324,66
	Fläche	Н	х+у	1 x (15,22*22,85)-2*(3,35*1,43)-	324,65
			•	(((2,69*20)/2)-((2*13,36)/2))	•

Wohnen	Stiege 2		Wohngebäude mit 10 und	mehr Nutzungseinheiten
AF01	037/129	WSW	2 x 0,48	m² 0,96
AF01	085/090	wsw	6 x 0,77	m² 4,62
AF01	088/090	wsw	6 x 0,79	m² 4,74
AF01	090/142	NNW	4 x 1,28	m² 5,12
AF01	092/211	WSW	2 x 1,94	m² 3,88
AF01	094/098	ONO, 45	4 x 0,92	m² 3,68
AF01	094/098	WSW, 45	4 x 0,92	m² 3,68
AF01	094/160	ONO, 45	4 x 1,50	m² 6,00
AF01	094/160	WSW, 45	4 x 1,50	m² 6,00
AF01	120/142	wsw	16 x 1,70	m² 27,20
AF01	120/174	wsw	8 x 2,09	m² 16,72
AF01	140/142	ONO	8 x 1,99	m² 15,92
AF01	140/142	0	8 x 1,99	m² 15,92
AF01	140/224	ONO	8 x 3,14	m² 25,12
AF01	285/280	wsw		m² 63,84
AFUI	203/20U	VVOVV	8 x 7,98	63,84

AT01	155/211	ONO		4 x 3,27	m² 13,08
					m²
AW01	Außenwand				465,10
	Fläche	ONO		1 x 12,79 * 11,20	143,24
	140/142			-8 x 1,99	-15,92
	140/224			-8 x 3,14	-25,12
	Fläche	ONO		1 x 18,95 * 2,25	42,63
	155/211			-4 x 3,27	-13,08
	Fläche	0		1 x 6,16 * 11,20	68,99
	140/142			-8 x 1,99	-15,92
	Fläche	SSO		1 x 0,77 * 11,20	8,62
	Fläche	SSO	x+y	1 x ((1,16*1,64)+((1,16*1,16)/2)+(2,8*1 0,62)+((0,55*0,55)/2)+(0,55*2,25))+(((2,37*2,37)/2)+((2,94*0,51)/2)+(2,9 4*2,37))+(2,8*14,72)	85,44
		SSO		1 x 3,00 * 14,36	43,08
	Fläche	SSO		2 x 1,15 * 2,25	5,17
	Fläche	WSW		1 x 19,10 * 11,20	213,92
	120/142			-16 x 1,70	-27,20
	285/280			-8 x 7,98	-63,84
	120/174			-8 x 2,09	-16,72
	Fläche	WSW		1 x 19,01 * 1,64	31,17
	Fläche	WSW		1 x 4,45 * 0,47	2,09
	085/090			-6 x 0,77	-4,62
	088/090			-6 x 0,79	-4,74
	037/129			-2 x 0,48	-0,96
	092/211			-2 x 1,94	-3,88
	Fläche	NNW		1 x 1,13 * 11,20	12,65
	090/142			-4 x 1,28	-5,12
	Fläche	NNW		2 x 1,15 * 2,25	5,17
D 4 0 4	Darkaska" va				m²
DA01	Dachschräge			4 (0+40,04) (4,0+0,00)	252,05
	Fläche	ONO, 15°	•	1 x (3*19,01)-(4,6*2,66)	44,79
	Fläche	ONO, 45°	х+у	1 x (5*19,01)-(2*(2,9*0,4))-(4,55*0,4)	90,91
	094/160			-4 x 1,50	-6,00
	094/098	MCM 45°		-4 x 0,92	-3,68
	Fläche	WSW, 15°	•	1 x (3*19,01)-(4,6*2,66)	44,79
	Fläche	WSW, 45°	х+у	1 x (5*19,01)-(2*(2,9*0,4))-(4,55*0,4)	90,91
	094/098			-4 x 0,92	-3,68
	094/160			-4 x 1,50	-6,00
DA02	Decke Terrassen				m² 18,66
	Fläche	Н		1 x 2,70 * 0,93	2,51
	Fläche	Н	х+у	1 x 10,15	10,15
	Fläche	Н		1 x 2,95 * 1,15	3,39
	Fläche	Н	х+у	1 x 2,61	2,61

DE01	Decke zu unbeh. Keller				m
DEUT	Fläche	H		1 x 13,10 * 2,85	37,3 37,3
	riaciie	"		1 X 13,10 2,03	37,3
DE02	Decke über Außenluft				m 15,2
	Fläche	Н	х+у	1 x ((2*13,36)/2)+(1,02*1,8)	15,1
Sewerbe	Stiege 2				Verkaufsstätte
					m
AF01	090/090	ONO		4 x 0,81	3,24
A F 04	400	0110		4 0.70	m
AF01	100	ONO		1 x 0,70	0,70
AF01	FensterWand	W		1 x 36,21	m 36,2
AFUI	- Tenster wanu	•		1 X 30,21	30,2
AT01	085/205	W		2 x 1,74	m 3,48
					m
AT01	123/204	ONO		1 x 2,50	2,50
					m
AW01	Außenwand				101,6
	Fläche	ONO		1 x 18,95 * 2,88	54,5
	090/090			-4 x 0,81	-3,2
	100			-1 x 0,70	-0,7
	123/204			-1 x 2,50	-2,5
	Fläche	SSO		1 x 13,10 * 2,88	37,7
	Fläche	WSW		1 x 5,45 * 2,88	15,69
	Fläche	W		1 x 13,82 * 2,88	39,80
	FensterWand			-1 x 36,21	-36,21
	085/205			-2 x 1,74	-3,4
DE01	Decke zu unbeh. Keller				m 231,72
DLUI				4 - /40 05*45\ //0*40 00\/0\ /4 0*4	
	Fläche	Н	x+y	1 x (18,95*15)-((2*13,36)/2)-(1,8*1 (13,1*2,85)	,02)- 231,71

Brutto-Grundfläche und	d Brutto-Volumen		BGF [m²]	V [m³]
Wohnen Stiege 1	beheizt		1.562,20	5.618,30
Gewerbe Stiege 1	beheizt		324,70	935,00
Wohnen Stiege 2	beheizt		1.179,90	4.144,50
Gewerbe Stiege 2	beheizt		231,70	667,40
Gesamt			3.298,46	11.365,10
Wohnen Stiege 1				
beheizt				
	Formel	Höhe [m]	BGF [m²]	V [m³]
Obergeschoß	4 (00 07*45 00) . (0 00*40 74)	2.05	200 54	4 404 47
2. Obergeschoß	1 x (22,97*15,22)+(2,98*13,74)	3,05	390,54	1.191,17
z. Obergeschols	1 x (22,97*15,22)+(2,98*13,74)	3,05	390,54	1.191,17
3. Obergeschoß	1 x (22,37 13,22) (2,30 13,74)	0,00	000,04	1.101,17
or oborgoodnos	1 x (22,97*15,22)+(2,98*13,74)	3,05	390,54	1.191,17
4. Obergeschoß	()= =,	-,	,-	- ,
	1 x (22,97*15,22)+(2,98*13,74)	3,05	390,54	1.191,17
1. Dachgeschoß				
	1 x ((3,15*9,87)+((4,42*0,82)/2)+((0, 82*5,45)/2)+((2,8*1,61)/2)+(0,35 *1,61))*22,49			853,60
Summe Wohnen Stiege 1	1,01)) 22,10		1.562,20	5.618,30
Gewerbe Stiege 1 beheizt	Formel	Höhe [m]	BGF [m²]	V [m³]
Erdgeschoß				
	1 x (15,22*22,85)-2*(3,35*1,43)- (((2,69*20)/2)-((2*13,36)/2))	2,88	324,65	935,00
Summe Gewerbe Stiege 1			324,70	935,00
Wohnen Stiege 2 beheizt				
	Formel	Höhe [m]	BGF [m²]	V [m³]
Obergeschoß				
	1 x (19,01*15)+(1*6,29)+((6,29+0,78)/2)	2,82	294,97	831,82
2. Obergeschoß				
	1 x (19,01*15)+(1*6,29)+((6,29+0,78)/2)	2,78	294,97	820,03
2. Ohayyaaahag), Z)			
-	1 x (19,01*15)+(1*6,29)+((6,29+0,78)/2)	2,80	294,97	825,93
-	1 x (19,01*15)+(1*6,29)+((6,29+0,78			
3. Obergeschoß 4. Obergeschoß	1 x (19,01*15)+(1*6,29)+((6,29+0,78	2,80	294,97 294,97	825,93 825,93

667,40

Grundfläche und Volumen

Zentagasse Straßentrakt

Summe Gewerbe Stiege 2

	Formel	Höhe [m]	BGF [m²]	V [m³]
	1 x ((1,16*1,64)+((1,16*1,16)/2)+(2,8			640,63
	*10,62)+((0,55*0,55)/2)+(0,55*2,			0.0,00
	25))*19,01			
2. Dachgeschoß	-77			
-	1 x (((2,37*2,37)/2)+((2,94*0,51)/2)+			200,09
	(2,94*2,37))*19,01			
Summe Wohnen Stiege 2			1.179,90	4.144,50
Gewerbe Stiege 2				
beheizt				
	Formel	Höhe [m]	BGF [m²]	V [m³]
Erdgeschoß				
	1 x (18,95*15)-((2*13,36)/2)-	2,88	231,71	667,35
	(1,8*1,02)-(13,1*2,85)			

231,70